Baesweiler

STADTINFO VOM 6. OKTOBER 2009

Kommunalwahl
Dr. Willi Linkens
dankt für das Vertrauen

CarlAlexanderPark
9.218 Menschen beim größten
Picknick in der Euregio

St. Martin in Baesweiler
4.500 Brezeln
werden verteilt

Kids & Teens - Senioren
Ein ereignisreicher Sommer
liegt hinter uns

..die bringt's

Kreuz Apotheke

Dr. Reiner Kreutz

– seit über 75 Jahren –
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh´n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/4200 - Fax 02401/84434
mail: kreuz-apotheke-baesweiler@t-online.de
info@kreuz-apotheke.de
www.kreuz-apotheke.de

Ab sofort auch per Freecall erreichb
0800-5738892.

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler

PFENNIGS

Brillen
Contactlinsen
Hörgeräte
Porzellan
Geschenkartikel
Schmuck

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472

Beratung | Planung | Ausführung

e-line GmbH
Elektro- und Anlagentechnik

- Elektroinstallation
- Kommunikationstechnik
- Schaltschrank- und Anlagenbau
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrodokumentation
- BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

Ausstellung „Traum - Wirklichkeit“

In der Zeit vom 05.11.2009 bis 20.11.2009 stellt die aus Siersdorf stammende Künstlerin, Frau Ingeborg Hanrath-Speidel, Bilder unter dem Titel “Traum - Wirklichkeit” im Internationalen Technologie- und Service-Center Baesweiler aus.

Die Stadt Baesweiler lädt alle Interessierten recht herzlich zur Vernissage am

Mittwoch, 04. November 2009,

in das Internationale Technologie- und Service-Center Baesweiler ein.

Die Bilder der Künstlerin entstehen immer ohne Vorentwurf - egal ob die Bilder abstrakt oder gegenständlich sind. Nach einem anfänglichen formatfüllenden Grundton, werden durch teilweises Übermalen, Schicht für Schicht, Räume aus der Tiefe heraus geschaffen. Durch Licht und Schatten werden Welten erzeugt, die dem Betrachter zwischen “Traum und Wirklichkeit” Freiräume schaffen.

Ingeborg Hanrath-Speidel wurde 1954 in Bardenberg geboren. Sie besuchte die Aachener Fachoberschule für Gestaltung und machte 1977 in Aachen an der Fachhochschule für Design ihren Diplomabschluss. Nach dreijähriger Tätigkeit als Designerin ist sie aus familiären Gründen freiberuflich tätig. Heute sagt Ingeborg Hanrath-Speidel: “Gestaltung in jeglicher Form ist mein Leben. In der Malerei habe ich meine Berufung gefunden!”

Herzlichen Dank für das Vertrauen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach der Kommunalwahl am 30. August 2009 möchte ich Ihnen an dieser Stelle ganz herzlich dafür danken, dass Sie mir wieder in überaus beeindruckender Weise Ihr Vertrauen geschenkt haben. **Dabei möchte ich Ihnen versichern, dass ich das in mich gesetzte Vertrauen sehr zu schätzen weiß und diesem Vertrauen auch in meiner neuen Amtszeit wieder mit allem Engagement gerecht werden möchte.**

Zusammen mit dem neu konstituierten Stadtrat werde ich wieder alles daran setzen, das Ansehen unserer lebens- und liebenswerten Stadt immer weiter zu entwickeln und den Wohnwert noch weiterhin zu verbessern.

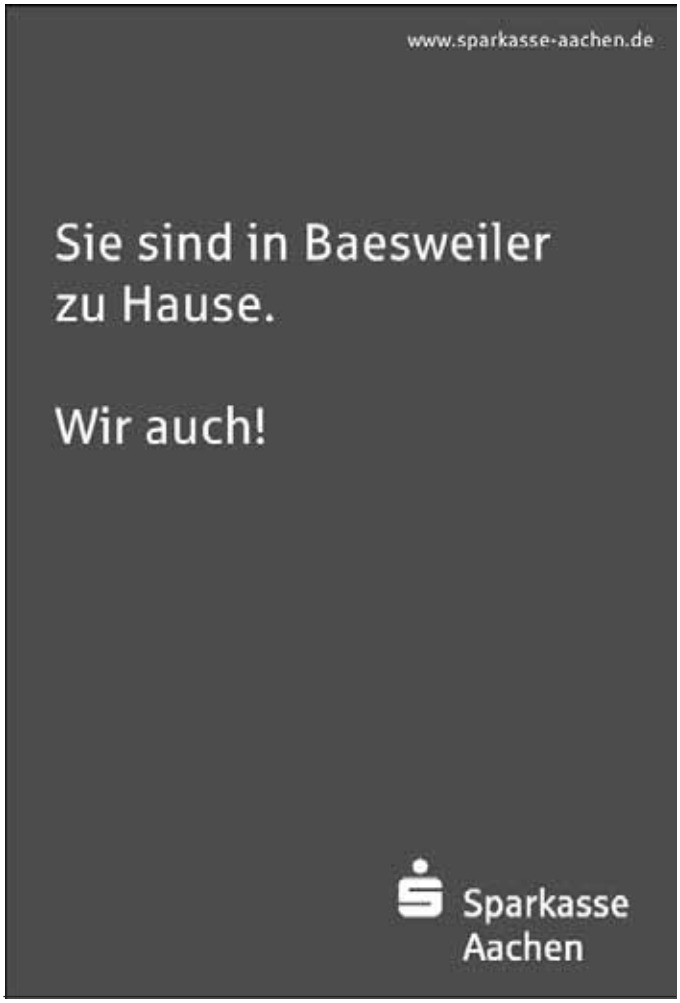
Auch in den nächsten 6 Jahren meiner Amtszeit gibt es wieder viel zu tun. Hierbei wird aber immer wieder ganz besonders wichtig der sehr enge, offene Kontakt zu Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Sinne der Bürgernähe sein. Hier leisten auch meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hervorragende Arbeit. Ich hoffe, bin aber gleichzeitig sicher, dass wir das gute und vertrauensvolle Miteinander in so offener und angenehmer Atmosphäre fortsetzen können.

Im Bereich der Wirtschaftsförderung und Firmenansiedlung muss es unsere Aufgabe sein, den sehr guten Ruf, den sich die Stadt Baesweiler erarbeitet hat, auch weiterhin zu pflegen, um dadurch weitere Unternehmen anzusiedeln. Gerade die neuen Gewerbegebietsabschnitte bieten ideale Ansiedlungsmöglichkeiten. Die Betreuung und Bestandspflege der Unternehmen wird ein wichtiges Aufgabenfeld sein, da die Zufriedenheit gleichzeitig die beste Werbung für die Ansiedlung neuer Betriebe ist.

Im städtebaulichen Bereich werden wir in den nächsten Jahren wesentliche Maßnahmen im Stadtteil Setterich durchführen. Nach dem Bau der lang ersehnten B 57n und der L 50n wird die Hauptstraße zur Gemeindestraße, die wir dann attraktiv und verkehrssicher umgestalten können. Hier wollen wir das Zentrum in Setterich auch durch Platzgestaltungen, z.B. im Bereich der Einmündung Schnitzelgasse, Adenauerring und Emil-Mayrisch-Straße, aber auch vor der katholischen Kirche, aufwerten. Hinzu kommt das wichtige Thema “Soziale Stadt Setterich” mit der attraktiveren Gestaltung der Siedlung Setterich-Nord und Ost sowie mit dem Bau des “Hauses Setterich”, wo wichtige integrative und soziale Angebote unterbreitet werden sollen.

Nach dem attraktiven Umbau des Reyplatzes ist es unser Ziel, dass im Bereich des alten Kinos - Breite Straße - auch ein städtebaulich sinnvolles neues Projekt folgt. In der wirtschaftlich schwierigen Phase muss

Fortsetzung auf Seite 2



Fortsetzung von Seite 1

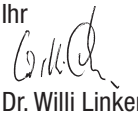
es aber unsere vorrangige Aufgabe sein, die finanzielle Handlungsfähigkeit zu erhalten. Wir müssen unsere Finanzen derart gut verwalten, dass wir die schwierige Phase überstehen und nicht die finanziellen Probleme auftreten, die leider in anderen Städten festzustellen sind.

Uneingeschränkt bedeutsam bleibt natürlich die Seniorenarbeit. Es muss unser Ziel bleiben, die älter werdenden Bürgerinnen und Bürger umfassend zu beraten und zu betreuen, ihnen geeigneten Wohnraum zu bieten und dazu beizutragen, dass sie sich in unserer Stadt wohl fühlen. Der demographische Wandel muss von uns stets aktuell in unsere Überlegungen einbezogen werden.

Die erfolgreiche Jugendpolitik wollen wir auch in Zukunft fortsetzen. Glücklich sind wir, dass nunmehr neben den ausreichenden Kindergartenplätzen für Kinder ab drei Jahren auch eine große Zahl von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren geschaffen werden. Hier müssen wir den Bedarf ständig aktuell ermitteln und den Anforderungen Rechnung tragen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie bereits in der Vergangenheit, **werde ich auch in der Zukunft größten Wert darauf legen, Ansprechpartner für Sie zu sein.** Nach wie vor gibt es meine Sprechstunde, jeweils dienstags von 15.30 bis 17.30 Uhr. Sie können aber auch jederzeit über meine Sekretärin, Frau Isa Derichs, direkt mit mir telefonischen Kontakt aufnehmen (Tel.: 02401 / 800-204 und -205). Sollte eine Verbindung nicht direkt möglich sein, rufen wir natürlich gerne zurück. Oder aber schicken Sie mir einfach eine E-Mail unter: Willi.Linkens@Stadt.Baesweiler.de. In diesem Sinne freue ich mich auf die Fortsetzung unserer bisherigen guten Zusammenarbeit und grüße Sie freundlich

Ihr



Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags:	10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr nach Vereinbarung
mittwochs ganztägig geschlossen!	

Sprechzeiten Arge (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags	8.30 bis 9.30 Uhr
dienstags:	16.00 bis 17.30 Uhr
montags, donnerstags und freitags	9.30 bis 12.00 Uhr nur nach Terminabsprache
sowie dienstags	8.30 bis 16.00 Uhr nur nach Terminabsprache.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 24 01 / 20 81

In den Herbstferien fällt die wöchentliche Sprechstunde des Bürgermeisters aus

Aufgrund der erfahrungsgemäß geringen Nachfrage fällt die Sprechstunde des Bürgermeisters Dr. Willi Linkens dienstagsnachmittags in den diesjährigen Herbstferien, also am 13.10. und am 20.10.2009, aus. Dies heißt jedoch nicht, dass der Baesweiler Bürgermeister nicht für seine Bürgerinnen und Bürger zu sprechen ist. Gerne können Sie sich wie gewohnt per e-Mail willi.linkens@stadt.baesweiler.de oder aber natürlich auch telefonisch über sein Vorzimmer unter der Tel. Nr.: 02401/800-204 oder -205 mit ihm in Verbindung setzen.

Ihr Zweiradfachgeschäft mitten in Baesweiler für Kettler, Puky, Abus u.a.

car and bike
Zweirad Max

0,nix *Finanzierung auf alle Fahrräder*

KETTLER BIKE ☎ 6032966

52499 Baesweiler - Easingtonstraße 2

EU-Neuwagen grenzenlos günstig bei

car and bike

HYUNDAI Tucson — Deutscher Listenpreis 25.800 € — bei uns **15.860 €**

HYUNDAI I 20 — Deutscher Listenpreis 14.850 € — bei uns **10.300 €**

Mehr zur unseren Fahrzeugangeboten unter: www.AutoBeer.de

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern:
(außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 - 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Baesweiler Lauftreff informiert:

Training ab 12. Oktober 2009 wieder im Stadion.

Montags, mittwochs und freitags jeweils ab 19.00 Uhr.

Deutscher Landschaftsarchitekturpreis 2009 für den CarlAlexanderPark

von links nach rechts: Helmut Feldmeier, Peter Davids, Friedhelm Terfrüchte, Peter Strauch

Am 10. September 2009 konnte Herr I. und Techn. Beigeordneter Peter Strauch in Berlin eine ganz besondere Auszeichnung für den CarlAlexanderPark entgegen nehmen. Der Park wurde mit dem Deutschen Landschaftsarchitekturpreis 2009 ausgezeichnet. Die Stadt Baesweiler teilt sich den ersten Preis mit einem Berliner Projekt, und zwar dem ULAP-Park. "Eine bessere Bestätigung für unser Projekt kann es nicht geben. Ich bin sehr stolz", freut sich Bürgermeister Dr. Willi Linkens über diese Auszeichnung aus Berlin. "Ich kenne die hohe Qualität unseres CarlAlexanderParks, aber dass wir uns gegen diese große Konkurrenz durchsetzen konnten, macht mich umso mehr zufrieden", jubelt der I. und Techn. Beigeordnete Peter Strauch. Baesweiler hat sich nämlich gegen 120 weitere Wettbewerber aus dem ganzen Bundesgebiet, und darunter sehr viele große Städte, durchgesetzt.

Dank gilt auch den verantwortlichen Landschaftsarchitekten Peter Davids und Friedhelm Terfrüchte von Davids, Terfrüchte + Partner sowie den zuständigen Planern PASD Feldmeier & Wrede.

Das Juryurteil lautet wie folgt:
"Der mittlerweile aufgegebene Bergbau hinterlässt in der flachen Landschaft um Baesweiler mit den schwarzen Abraumhalden weit sichtbare Landmarken. Aufgelassene Gewerbenutzung und Zutrittsverbote ließen über die Jahre hinweg intra muros ein besonderes sowie mittlerweile auch rechtlich geschütztes Pflanzen- und Tierreservat entstehen. Mit dem Projekt gelingt es den Verfassern, eine Brücke zwischen den Belangen des Naturschutzes einerseits und der menschlichen Entdeckungslust andererseits zu schlagen und diesen Ort zu einer gefragten touristischen Destination zu entwickeln. Die ergänzenden Ausstattungen werden sinnvoll im strapazierfähigen Vorfeld konzentriert. Attraktiv geführt und ungewohnt verwoben schwebt der neue Weg über die steile Böschung direkt auf das schwarze und baumlose Plateau zu und eröffnet dort ein beeindruckendes Panorama. Die Arbeit überzeugt durch die klare wie stimmige Konzentration intensiver Nutzung und sensibler touristischer Erschließung eines geschützten, wertvollen Landschaftsraums mit beeindruckenden Landschaftsbildern."

Großes Picknick im CarlAlexanderPark mit 9.218 Menschen

"Das hätte ich nie für möglich gehalten!", zeigt sich Bürgermeister Dr. Willi Linkens erfreut über die große Resonanz des Familienpicknicks im CarlAlexanderPark. Natürlich sollte dies ein Weltrekordversuch sein, doch so ganz haben weder die Veranstalter der Junge Märkte GmbH noch die Verantwortlichen der Stadt Baesweiler daran geglaubt, dass der Rekord von 22.232 Picknickern geknackt wird. Zuversichtlich ist man immer von einer Zahl von 5.000 Picknickern ausgegangen. Umso erfreulicher ist nun das Ergebnis, dass am 19. September 9.218 Menschen ihren Spaß im CarlAlexanderPark beim größten Picknick der Euregio hatten. Das Titelfoto von Stefan Schaum gibt einen Eindruck wieder.

Dank gilt an dieser Stelle den Baesweiler Kindergärten, Schulen sowie Vereinen und Organisationen, die sich aktiv am Programm dieses großen Events beteiligt haben.

Dank gilt aber auch all denjenigen, die durch ihre Teilnahme dieses Event zu einem großen Erfolg bei strahlendem Sonnenschein gemacht haben.

Gezählt wurden die Besucherinnen und Besucher nur bis 15.00 Uhr. Auch danach sind noch hunderte Menschen in den CarlAlexander-Park geströmt, sodass Baesweiler stolz sagen kann, dass am 19. September mehr als 10.000 Menschen den CarlAlexanderPark besucht haben.

Dank gilt auch den Veranstaltern der Junge Märkte GmbH, hier insbesondere dem Geschäftsführer Herrn Tom Virt sowie dem verantwortlichen Projektleiter Herrn Andreas Hillemacher für die Organisation eines reibungslosen Großevents im CarlAlexanderPark. Nicht zu vergessen die erfolgreiche Oldie-Night am 18. September und die große After-Show-Party am 19. September.

Foto: Birgit Laufer

Startschuss für das neue Ortszentrum Setterich

Am 25. August 2009 wurde der Startschuss für das neue Ortszentrum Setterich gegeben. Gut 2 Jahre ist es nun her, dass mit den Planungsarbeiten für das Vorhaben, das Bestandteil des neuen Setterich Ortszentrums sein wird, begonnen wurde. Es wurden Investoren gesucht, Verhandlungen mit Handels- und Fachmarktketten geführt und insgesamt 8 verschiedene Grundstücke gekauft. An der Ausarbeitung und Genehmigung des Projektes waren sehr viele Behörden bzw. Träger öffentlicher Belange beteiligt. Anlässlich des Startschusses betonte Bürgermeister Dr. Willi Linkens: “Ein Aufwand, der sich gelohnt hat.” Viele Fragen wurden bis zuletzt mit großem Verständnis für die Anwohner und gemeinsam mit den Nachbarn erörtert. “Wir werden auch weiterhin die Interessen der Bürger berücksichtigen. An dieser Stelle möchte ich den Betroffenen einmal mehr recht herzlich für ihr Verständnis danken.”, so der Bürgermeister weiter. “Mit den Rohbauarbeiten für das neue Fachmarktzentrum soll in Kürze begonnen werden. Ziel ist es, bereits im April des kommenden Jahres die Eröffnung feiern zu können.”, erklärt Projektleiter Thomas Binsfeld. Das Bauvorhaben soll die Nahversorgung von Setterich und Umgebung langfristig sichern. Auf insgesamt rund 4.400 m² soll - mit einem Pennymarkt als Discounter sowie einem Rewemarkt als Vollversorger - ein wichtiger Teil des neuen Stadtzentrums für Setterich entstehen. In dem Komplex stehen auch noch weitere Einzelhandelsflächen zur Verfügung, sodass mit einem großen Angebot verschiedener Einzelhändler zu rechnen ist. Natürlich runden kostenlose Parkplätze das Angebot ab und bringen einen weiteren Einkaufs-Komfort in das Ortszentrum Setterich.
Hinzu kommt die Gestaltung des städtischen Platzes im Bereich der Einmündung Schnitzelgasse. Hier soll ein attraktiver Bereich entstehen, auf dem viele Aktivitäten stattfinden können. Die Umgestaltung des Ortszentrum Setterich wurde erst möglich durch den Beginn des Baus der Ortsumgehung B 57 n, durch den nun die Hauptstraße neu gestaltet werden soll. Hier soll ein attraktives Zentrum entstehen, natürlich auch in Einklang mit Bürgern, Unternehmen und der Stadt Baesweiler.

Offene Ganztagsschule erhält eigenen Trakt an der Grengrachtschule

Bereits seit 4 Jahren besteht das Konzept der Offenen Ganztagsschule (OGS) an der Grengrachtschule. Gestartet mit ca. 30 Kindern im Jahr 2005, umfasst das Betreuungsangebot, welches neben einem Mittagstisch und einer Hausaufgabenbetreuung auch Sport-, Musik- oder Kunstkurse anbietet, mittlerweile 103 Kinder.
Aufgrund dieses Anstiegs und weiterhin steigender Tendenz war eine Erweiterung der Räumlichkeiten dringend notwendig. Das vorhandene Schulgebäude wurde auf der Westseite im Bereich des linken Schultraktes um 2 Klassenräume im Erdgeschoss ausgebaut. Die Kosten für den Anbau, der bis zum Ende der Sommerferien fertiggestellt wurde, betrugen 230.000 €, von denen 50% durch Landesmittel des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder finanziert wurden. Die statische Konzeption des Anbaus ermöglicht bei Bedarf eine Aufstockung ins 1. Obergeschoss. Die neuen Klassenräume sind jeweils 64 qm groß und beherbergen nun Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen, sodass die OGS seit diesem Schuljahr über einen eigenen Trakt mit insgesamt 6 Betreuungsräumen verfügt.

Foto: S. Klassen

Holzpelletheizung für den Kindergarten “Sternschnuppe”

Der Kindergarten “Sternschnuppe” in Loverich wird neuerdings von einer Holzpelletheizung beheizt. Ein Großteil der Heizungsanlage stammt noch aus den 40er Jahren von der allerersten Heizung der ehemaligen Schule und wurde bereits Mitte der 80er Jahre durch den Einbau einer ölbefeuerten Kesselanlage erneuert. Da die Betriebssicherheit der Anlage jedoch dauerhaft nicht mehr gewährleistet war und deren Technik in der heutigen Zeit überholt ist, entschied sich die Stadt Baesweiler für eine Holzpelletheizung, deren optimale Nutzung durch die Installation von zwei Heizungspufferspeichern à 800 Liter und einem Puffermanagementmodul sichergestellt ist. Des Weiteren wurde die Abgasanlage sowie teilweise die Rohrleitung erneuert. In einem ehemaligen Kellerraum werden die Pellets, von denen man 2 kg benötigt, um den Heizwert eines Liters Heizöls zu erreichen, gelagert und mit Hilfe einer Schneckenförderung zur Verbrennung in den Heizkessel transportiert.

Sowohl aus ökologischer als auch aus ökonomischer Sicht bietet eine derartige Holzpelletheizung Vorteile. Zum Einen trägt die Nutzung zum Klimaschutz bei, da die Verbrennung von Pellets u.a. weitgehend CO2-neutral ist und zum Anderen besteht eine Unabhängigkeit von steigenden Gas- & Ölpreisen.

Foto: W. Sevenich

RA THOMAS MOHR Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
RA CHRISTOPH MOHR Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*
* Tätigkeitsschwerpunkte
mohr + mohr rechtsanwälte
HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle
TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

20. Baesweiler Wirtschaftsgespräch im its Baesweiler

„Schnelles Internet – Status quo und zukünftige Entwicklung“

Den Abend eröffnete Bürgermeister Dr. Willi Linkens und begrüßte neben zahlreichen Unternehmen Besucher aus Politik und Verwaltung. So sollte dieser Abend als Informations- und Kontaktbörse dienen. Alleine elf Unternehmen nutzten die Möglichkeit, sich mit einem Informationsstand zu präsentieren, um neue Kontakte zu knüpfen.

Im Anschluss an die Begrüßung stellten sich die Unternehmen REDLINE technologies Elektronik GmbH und Blackballs Technologies GmbH vor. Beide Unternehmen sind Spin-offs der RWTH Aachen. Der Gewinner des AC² Gründerwettbewerbs im Jahr 2005, Blackballs Technologies GmbH, ist seit Mitte des Jahres 2009 im Gewerbegebiet Baesweiler ansässig. Die Blackballs sind ein neuer Brennstoff zur Stromerzeugung sowie zum Heizen. In Bezug auf Umweltaspekte, Kosten und Versorgungssicherheit sind diese effektiver als Öl und Gas. Das im its ansässige Unternehmen REDLINE technologies Elektronik GmbH entwickelt und produziert moderne Elektronik für die industrielle Materialbearbeitung (z. B. für Laser).

In der Talkrunde wurde die aktuelle Situation und die zukünftige Entwicklung der Breitbandversorgung im Baesweiler Gewerbegebiet intensiv diskutiert. Hans-Jürgen Schenkelberg vom Systemhaus SAR unterstrich die Bedeutung des Themas, indem er über die Anforderungen an einen Internetanschluss in seiner Branche sprach. So ist das Internet für die Internettelefonie sowie für einen ständigen Datenaustausch zwischen dem Hauptserver und den einzelnen Rechnern der Mitarbeiter enorm wichtig. Auch Günter Diederen (Inhaber des Unternehmens „DiPo Telekommunikation GmbH“) erläuterte, dass für seine Kunden ein schnelleres Internet immer wichtiger werde. Dem IHK-Geschäftsführer Wilhelm Siemons stellt sich dabei auch die Frage nach den Kosten.

Talkrunde: Gregor Theißen (Verantwortlicher der Telekom für den DSL-Ausbau), Günter Diederen (DiPo-Geschäftsführer), Moderator Wilhelm Siemons (IHK Aachen), Hans-Jürgen Schenkelberg (Geschäftsführer Systemhaus SAR), Dirk Pfeifferling (Geschäftsführer its Baesweiler)

Das its Baesweiler führte im Juli 2009 eine Befragung bei allen im Gewerbegebiet ansässigen Unternehmen durch, um den Bedarf bezüglich der Breitbandversorgung zu ermitteln. Its-Geschäftsführer Dirk Pfeifferling informierte die Zuhörer darüber, dass demnach 22 der insgesamt 170 befragten Unternehmen mit dem aktuellen Breitbandanschluss unzufrieden seien. Laut der aktuellen Infrastrukturförderprogramme zur Verbesserung der Internetanbindung im ländlichen Raum sei die gegebene Versorgung im Gewerbegebiet zwar ausreichend (Kriterien sind z. B. Internetleitung < 1 mbit/sec), dennoch sieht Dirk Pfeifferling Handlungsbedarf, welcher durch die Befragung sowie durch zahlreiche Gespräche mit den Unternehmen unterstrichen wurde.

Der Leiter für den DSL-Ausbau der Deutschen Telekom Gregor Theißen ist der Meinung, dass Glasfaserleitungen die beste Lösung wären, eine deutlich schnellere Internetanbindung zu gewährleisten. Die durch Gregor Theißen geäußerten wirtschaftlichen Bedenken sind für die anderen Gesprächspartner schwer verständlich. Da es in Baesweiler bereits zwei Glasfaserknotenpunkte gibt, ist die Strecke für den Ausbau des Netzes übersichtlich klein. Die Diskussion hat deutlich gezeigt, dass eine ausreichende Nachfrage nach der schnellen Anbindung definitiv gegeben ist. Rolf Beckers, Vorsitzender der Grünen in Baesweiler, warnte die Telekom davor, als „Innovationsbremse“ zu fungieren.

Abschließend formulierte Dirk Pfeifferling für die Baesweiler Wirtschaftsförderung zwei Ziele zur Verbesserung der aktuellen Situation. Laut seiner Aussage möchte die Wirtschaftsförderung sicherstellen, dass kurzfristig Lösungen für die 22 Unternehmen gefunden werden, denen die aktuelle Breitbandversorgung im Gewerbegebiet nicht ausreicht (ein Beispiel für eine gelungene Lösung wurde von Hans-Jürgen Schenkelberg, SAR/QSC/DiPo vorgestellt). Zum anderen sieht die Wirtschaftsförderung es als ihre Aufgabe an, auch wenn aktuell über 87% der ansässigen Unternehmen keine Versorgungs- probleme äußern, mit dafür Sorge zu tragen, dass die Versorgungsstrukturen im Baesweiler Gewerbegebiet ausgebaut werden, um damit auch den zukünftig sicher steigenden Anforderungen an eine Breitbandversorgung vor Ort gerecht zu werden.

Unternehmenserweiterung im Gewerbegebiet Baesweiler trotz Wirtschaftskrise

Das Unternehmen E&S Automation bezieht neue Geschäftsräume im Gewerbegebiet Baesweiler. Von dem 2300 m² großen Neubau an der Thomas-Edison-Straße erhofft man sich laut Geschäftsführer Thomas Schulz langfristig 40 neue Arbeitsplätze. In den neuen Geschäftsräumen soll der Vertrieb von CNC-Fräsmaschinen der japanischen Firma Fanuc sowie Schulungen in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit stattfinden.

Bauherrin Sylvia Schiefer bedankte sich bei Bürgermeister Dr. Willi Linkens als Vertreter der Stadt Baesweiler und bei its-Geschäftsführer Dirk Pfeifferling für die Kooperation und die gute Betreuung.

Das 1993 gegründete Unternehmen gliedert sich in die E&S Erodiertechnik GmbH und die E&S Automation GmbH auf und siedelte sich im Jahr 2001 in Baesweiler an. Schwerpunkt der E&S Erodiertechnik GmbH, unter anderem Partner der Firma Mitsubishi Electric, sind Fertigungsverfahren für leitfähige Materialien.

Trotz der Wirtschaftskrise, die auch Auswirkungen auf die E&S Automation hatte, ist sich der Geschäftsführer Thomas Schulz sicher, mit den getätigten Investitionen in Baesweiler die richtige Entscheidung für sein Unternehmen getroffen zu haben und hofft, mittelfristig 40 neue Arbeitsplätze schaffen zu können.

Garten- & Landschaftsbau
Thomas
WEIRAUCH
•Gartengestaltung und Gartenpflege
•Pflasterarbeiten•Natursteinarbeiten
•Teichbau•Zaunanlagen•Baumfällung
-Meisterbetrieb-
Keufengasse 13 Tel.: 0 24 01 / 50 15
52499 Baesweiler Fax: 0 24 01 / 5 10 16
www.galabau-weirauch.de
info@galabau-weirauch.de

Kultur Live

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (06.10.2009 - 09.11.2009)*

Ausstellung

05.11.2009
Vernissage zur Ausstellung “Traum - Wirklichkeit”, its (Mehr auf der 1. Farbinnenseite)

Brauchtumspflege

08.11.2009
Herbstkirmes in Floverich mit Kirchgang der St. Willibrordus Schützenbruderschaft Floverich e.V.

November 2009
Martinszüge (Mehr auf Seite 7)

Karneval

24.10.2009
Auftaktsitzung der KG Narrenzunft Baesweiler; Sporthalle Gymnasium (Mehr auf Seite 22)

25.10.2009
Tanzturnier der KG Narrenzunft Baesweiler, Sporthalle Gymnasium (Mehr auf Seite 22)

06.11.2009
Prinzenvorstellung der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf e.V.; Bürgerhalle Beggendorf

Kommunales Kino

27.10.2009
“Die Insel der Abenteuer” - Kinderkino, Burg Baesweiler (Mehr auf Seite 13)

27.10.2009
“Gran Torino”, Burg Baesweiler (Mehr auf Seite 7)

Konzerte

17.10.2009
Herbstkonzert der Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich; Sporthalle Am Weiher

08.11.2009
Herbstkonzert des Harmonievereins St. Petrus Baesweiler; PZ

Kultur nach 8

05.11.2009
Jürgen Beckers trifft Bundesarbeitsminister a.D. Norbert Blüm; Burg Baesweiler - Ausverkauft - (Mehr auf Seite 7)

Sonstiges

09.10.2009
Erntedankfest des Gartenbau- und Verschönerungsvereins; Kath. Pfarrheim

10.10.2009
Erntedankfest des Kreises der Behinderten mit Familie und Freunden; Kath. Pfarrheim

10.10.2009
Kameradschaftsabend des Bundes Silikoseerkrankter Setterich; Evang. Gemeindezentrum

10.10.2009
Erntedankfest des Gartenbauvereins Oidtweiler; Saal Mürkens

17.10.2009
Mitgliederversammlung AWO - Ortsverband Setterich; Evang. Gemeindezentrum

17.10.2009
Kameradschaftsabend der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

24.10.2009
Kameradschaftsabend der St. Josef-Schützenbruderschaft Loverich e.V.

27.10.2009
Jahreshauptversammlung der IGSO-Setterich; Hotel Schönecker

29.10.2009
Blauer Nachmittag des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich; Saal Werden

30.10.2009
Skatturnier der St. Josef Schützenbruderschaft Loverich e.V.

07.11.2009
Jubiläumsveranstaltung der IGBCE-Setterich, Saal Werden

Theater

17.10./18.10./24.10.2009
Theateraufführungen des Theatervereins Oidtweiler (Mehr auf Seite 22)

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**

KANZLEI ENGELEN
Steuerberatungsgesellschaft

Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 80 98 - 0
Fax 0 24 01 / 80 98 99
E-mail: info@kanzlei-engelen.de
Internet : www.kanzlei-engelen.de

Günter Engelen
Steuerberater

Seit 1928 Bierverlag Schöngen
Inh. Petra Brandt
Ihr Partner für alle Veranstaltungen
Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69
E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de

Kino in der Alten Scheune Burg Baesweiler

Dienstag, **27.** Oktober 2009, 19.00Uhr, **Burg Baesweiler**

Gran Torino

Ein alter ehemaliger Fließbandarbeiter lebt voller Vorurteile in einer Vorstadtsiedlung, die in der Hand eingewanderter Hmong-Asiaten ist. Belastet durch Erinnerungen an den Korea-Krieg, wird er mit einer örtlichen Gang konfrontiert und erntet die Dankbarkeit einer Hmong-Familie, wobei ihn sein Sinn für Integrität und Gerechtigkeit in einen Verteidiger der Wehrlosen verkehrt.

Donnerstag, **05.** November 2009, 20.08 Uhr, **Burg Baesweiler**

„Kultur nach 8"

- Ausverkauft -

Jürgen Beckers trifft „Bundesarbeitsminister a.D. Norbert Blüm"

Kabarettist trifft Politiker a.D. - eine vielversprechende Konstellation; natürlich nicht ohne musikalische Unterstützung durch Harald Claßen.

Donnerstag, **12.** November 2009, 20.08 Uhr, **Burg Baesweiler**

„Literatur nach 8"

„Die Königin der Tulpen"

- Dorfkrimi - Leseshow mit Christian Macharski

Christian Macharski, alias Mahoni vom Rurtal-Trio, hat 2008 mit seinem Dorfkrimi "Das Schweigen der Kühe" und seiner Leseshow das Baesweiler Publikum begeistert. Nun will er mit „Die Königin der Tulpen" an seinen letztjährigen Erfolg anknüpfen. Und so spielt natürlich auch diese Geschichte wieder im beliebten Rurtal-Trio-Universum, sprich im allseits bekannten Dorf Saffelen. Und die Helden der Geschichte heißen selbstverständlich Hastenraths Will, Josef Jackels, Richard Borowka und Fredi Jaspers. „Die Königin der Tulpen" setzt inhaltlich da an, wo der letzte Roman aufgehört hat und hetzt die wackeren Dorfhelden erneut durch eine irrwitzige und fesselnde Story voller Humor, Leidenschaft und Spannung. Doch diesmal ist der Kriminalfall noch packender, noch härter und noch lustiger.
In der einzigartigen Leseshow wird neben herrlich witzigen Standups und komödiantischen Einlagen selbstverständlich auch aus dem Roman vorgetragen.

Karten gibt es im Vorverkauf an der Infothek im Rathaus Baesweiler, bei der Stadtkasse im Rathaus Setterich, bei der Stadtbücherei im Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstraße 16, sowie bei der Buchhandlung Wild, Kirchstraße 52.

St. Martin in Baesweiler

Am Freitag, dem 13.11.2009, 17.45 Uhr, werden die Martinszüge von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine in **Baesweiler** wie folgt durchgeführt:

Die Teilnehmer des **I. Zuges** versammeln sich in der Grabenstraße und gehen dann über die Friedensstraße, Maarstraße, Kirchstraße, Peterstraße zum Martinsfeuer auf dem Kirmesplatz.
Die Teilnehmer des **II. Zuges** versammeln sich in der Grengracht und gehen dann über die Kückstraße, Löffelstraße, Kirchstraße und Im Kirchwinkel zum Martinsfeuer auf dem Kirmesplatz. Die Brezeln für Kleinkinder und Grundschüler werden an den hierfür vorgesehenen Eingängen am Martinsfeuer ausgegeben.

In Loverich wird der Martinszug am **Freitag, dem 13.11.2009, 18.00 Uhr,** von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine Loverich-Floverich durchgeführt. Die Teilnehmer versammeln sich auf dem Schulhof der Kath. Grundschule Loverich und ziehen über Josefstraße, Beggendorfer Straße, Kolpingstraße, Postweg, Karl-Arnold-Straße, Josefstraße, Wiesenstraße, Setterricher Weg, Puffendorfer Straße und Beethovenstraße zum Martinsfeuer. Die Brezeln werden in der Grundschule Loverich ausgegeben.

Am **Samstag, dem 07.11.2009, 17.45 Uhr,** veranstalten die Vereinigten Ortsvereine den Martinszug in **Puffendorf**.
Die Kinder stellen sich an der Kirche auf und ziehen dann über die Jan-van-Werth-Straße, Aldenhovener Straße, Kreuzstraße, Marktplatz, Hofstraße und Schönstattstraße zum Martinsfeuer vor dem Gebäude der Schönstattbewegung.Die Brezeln werden anschließend am Eingang des Schönstattzentrums ausgegeben.

Am **Mittwoch, dem 11.11.2009, 18.00 Uhr,** wird in **Beggendorf** der Martinszug von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine durchgeführt.
Hier versammeln sich die Kinder auf dem Kirchvorplatz und ziehen dann über die Hubertustraße, die Carl-Alexander-Straße, die Werner-Reinartz-Straße zum Martinsfeuer auf der Pfarrwiese. Dort werden auch die Brezeln ausgegeben.

Der Ortsring Oidtweiler veranstaltet am **Montag, dem 09.11.2009, 18.30 Uhr,** den Martinszug in **Oidtweiler**.
Die Teilnehmer versammeln sich an der Katholischen Grundschule Oidtweiler und ziehen über die Schulstraße, Eschweilerstraße, Bahnhofstraße, den Heinrich-Kemp-Weg, den Anne-Frank-Ring, Pastor-Strang-Straße, Bahnhofstraße zum Martinsfeuer und zur Brezelausgabe.

Ebenso finden am **Mittwoch, dem 11.11.2009,** in **Setterich** zwei Martinszüge statt. Veranstalter ist die Interessengemeinschaft der Setterricher Ortsvereine.
Die Teilnehmer des **Martinszuges I** versammeln sich um 17.45 Uhr an der Kath. Kirche "St. Andreas" und ziehen dann über die Straße "An der Burg", Hauptstraße und Offermannsstraße bis zur Ecke Schnitzelgasse.

ES WERDEN RUND 4.500 BREZELN AN KLEINKINDER UND GRUNDSCHÜLER VERTEILT

Die Teilnehmer des **Martinszuges II** versammeln sich um 18.00 Uhr auf dem Schulhof der Barbaraschule und ziehen dann über den Adenauerring, die Straße "Am Weiher" und Offermannsstraße bis zur Ecke Schnitzelgasse.Von hier aus ziehen beide Züge gemeinsam über die Schnitzelgasse, Andreasstraße, Straußende und Schmiedstraße zum Martinsfeuer auf dem Sportplatz Schmiedstraße. Die Brezeln für Kleinkinder werden für beide Martinszüge nach dem Martinsfeuer in der Gemeinschaftsgrundschule "St. Barbara" ausgegeben. Die Grundschüler erhalten die Brezeln in ihrer jeweiligen Grundschule.

Ehrung von verdienten Politikern im Rathaus Setterich

Festlich ging es am 22. September im Sitzungssaal des Rathauses Setterich zu. Bürgermeister Dr. Willi Linkens hatte anlässlich der Ehrung der Herren Herbert Geller und Wilfried Menke für 25-jährige Ratstätigkeit, des Herrn Günter Markenstein für 25 Jahre Tätigkeit als Ortsvorsteher sowie zur Verabschiedung der drei verdienten Ratsmitglieder Petra Grotenrath, Jens Nohr und Bruno Zillgens zu einer Sondersitzung eingeladen.

Foto: S. Malinowski

1. stellvertretender Bürgermeister Herbert Geller und Wilfried Menke seit 25 Jahren Ratsmitglied

"Lieber Herbert, lieber Wilfried, 25 Jahre ehrenamtliche Ratstätigkeit - genau gesagt von 1984 bis 2009 - ist eine sehr lange Zeit. Hinter dieser Zahl verbergen sich sehr viel Arbeit, die Überwindung zahlreicher Probleme und Schwierigkeiten, aber auch Leistung und Erfolge. Du, lieber Herbert, warst jedoch nicht nur im Rat der Stadt Baesweiler überaus engagiert, sondern auch 5 Jahre als erster stellvertretender Bürgermeister der Stadt Baesweiler tätig. Ihr beide habt Euch auch in zahlreichen Ausschüssen und Gesellschaften engagiert.", führte Dr. Linkens aus.

Herbert Geller ist u.a. seit 2004 1. stellv. Bürgermeister, seit 1984 Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, er war langjähriges Mitglied im Verkehrs- und Umweltausschuss, Vorsitzender des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung sowie Mitglied des Jugend- und Sozialausschusses. Des Weiteren ist er Vertreter im VHS-Zweckverband Nordkreis Aachen, Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Betreibergesellschaft für das its sowie in der Gesellschafterversammlung der Baesweiler Entwicklungsgesellschaft. Des Weiteren war Herr Geller viele Jahre Fraktionsvorsitzender.

Wilfried Menke war Mitglied in zahlreichen Ausschüssen und Gesellschaften, so z.B. seit 1984 Mitglied im Ausschuss für Verkehr und Umwelt, von 1989 - 2004 war er in diesem Ausschuss der 1. stellv. Vorsitzende und er ist seit 2004 der Vorsitzende. Ebenso ist er Mitglied in der Verkehrskommission. Ein weiterer Ausschuss in dem Herr Menke tätig war, ist der Haupt- und Finanzausschuss. Zudem ist er Mitglied des Verkehrsbeirates der ASEAG sowie des Abfallwirtschaftsbeirates des Zweckverbandes RegioEntsorgung. Zusammenfassend bestätigte der Bürgermeister sowohl Herrn Geller als auch Herrn Menke, dass sie sich durch ihre Rats- und Ausschusstätigkeit stets dafür eingesetzt haben, dass Baesweiler immer lebens- und liebenswerter wird.

Er dankte Herrn Geller und Herrn Menke im Namen aller Bürgerinnen und Bürger für alles, was sie in den zurückliegenden 25 Jahren geleistet haben. Herrn Geller dankte er zusätzlich noch für seine Tätigkeit als 1. stellvertretender Bürgermeister.

25 Jahre Ortsvorsteher Günter Markenstein

Herrn Ortsvorsteher Günter Markenstein bescheinigte der Bürgermeister, dass er als Bindeglied zwischen der Stadt und der Bevölkerung hervorragende Arbeit geleistet habe. Herr Markenstein war und ist Bindeglied für die Bürgerinnen und Bürger von gleich drei Dörfern, und zwar für Loverich, Floverich und Puffendorf. Dr. Linkens bestätigte Herrn Markenstein, dass er der richtige Mann an der richtigen Stelle sei.

"Du hast Deine Aufgabe als Ortsvorsteher mit einem außergewöhnlichen Engagement ausgeführt. In Deiner Amtszeit wurde Vieles erreicht.", betont der Bürgermeister.

Er dankte ihm für sein außergewöhnliches Engagement, seine Ideen und seinen Tatendrang und dies tat er sowohl sehr gerne persönlich als auch im Namen der Damen und Herren des Rates und der Verwaltung sowie im Namen der Bürgerinnen und Bürger der drei Dörfer Loverich, Floverich und Puffendorf, aber auch im Namen der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler.

Er dankte aber auch den Ehefrauen und Familien der geehrten Herren Geller, Menke und Markenstein, denn ohne das Verständnis und ohne ihre Anteilnahme und Unterstützung wäre die Arbeit der drei Herren über so viele Jahre hinweg gar nicht möglich gewesen.

Frau Petra Grotenrath, Herr Jens Nohr sowie Herr Bruno Zillgens gehören in der folgenden Legislaturperiode nicht mehr dem Stadtrat an.

"Irgendwie ist ein Stadtrat doch so etwas wie eine große Familie. Gelegentlich streitet man sich, versöhnt sich aber auch wieder. Am Ende weiß man doch, dass man mit allen gemeinsam in einem Boot zum Wohl der Baesweiler Bürgerinnen und Bürger auf dem Weg zu einer immer lebens- und liebenswerteren Stadt sitzt. Wir bilden zusammen eine Gemeinschaft, in die nicht unbeträchtliche Erwartungen gesetzt werden, und zwar die von den Wählerinnen und Wählern... Sie alle können stolz sein, mit dazu beigetragen zu haben, dass unsere Bürgerinnen und Bürger zufrieden sind und sich mit ihrer und unserer Stadt identifizieren. Rat und Verwaltung haben gemeinsam Vieles erreicht. Und so wiederhole ich meine Aussage: unsere Stadt ist als liebenswert und lebenswert anerkannt, wozu Sie alle mit großem Engagement beigetragen haben. Für Ihr Mitwirken sage ich Ihnen Dank!", so Bürgermeister Dr. Willi Linkens anlässlich der Verabschiedung.

Frau Petra Grotenrath gehörte dem Rat der Stadt Baesweiler fünf Jahre an und war auch während dieser Zeit Mitglied im Schulausschuss.

Herr Jens Nohr gehörte dem Rat der Stadt Baesweiler ebenfalls fünf Jahre an. Er war während dieser Zeit Mitglied im Bau- und Planungsausschuss sowie im Verkehrs- und Umweltausschuss.

Herr Bruno Zillgens gehörte dem Rat der Stadt Baesweiler zehn Jahre an. Er war während dieser Zeit Mitglied im Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung sowie im Ausschuss für Verkehr und Umwelt.

Bürgermeister Dr. Willi Linkens schloss seine Rede mit den Worten: " Ich freue mich auf die Fortsetzung der bisherigen guten Zusammenarbeit mit den Herren Herbert Geller, Wilfried Menke und Günter Markenstein. Ich wünsche mir, dass Frau Petra Grotenrath und die Herren Jens Nohr und Bruno Zillgens der Stadt weiter mit Anregung und Kritik erhalten bleiben, die weitere Entwicklung der Stadt kritisch und mit gewissem Abstand betrachten."

Die Herren Fraktionsvorsitzenden Mathias Puhl für die CDU-Fraktion, Bernd Pehle für die SPD-Fraktion sowie Rolf Beckers für die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen bedankten sich bei den Geehrten und bei den ausscheidenden Ratsmitgliedern für die stets gute Zusammenarbeit.

Natürlich bedankten sich auch die Geehrten für das Ihnen entgegen gebrachte Vertrauen, für die gute Zusammenarbeit, aber auch für die Ihnen zuteil gewordene Ehrung.

IMMOBILIEN-BÜRO
HOLZSCHUH - KONZER & PARTNER
Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung
Finanzierung - Versicherungen
Dipl.-Ing. Johann Holzschuh und M. Konzer
Kückstraße 9-11 in 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695

Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses

Wahl des Bürgermeisters der Stadt Baesweiler am 30.08.2009

Wahl-bezirk Nr.	Wahllokal / Wahlbezirk	Wahlberechtigte				Wähler			Abgegebene Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerber					
		Laut Wählerverzeichnis									Dr. Willi Linkens CDU		Bernd Pehle SPD		Rolf Beckers GRÜNE	
		ohne Sperrver-merk "W" (Wahl-schein)	mit Sperrver-merk "W" (Wahl-schein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 KWahlG	Insge-samt A1+ A2 + A3	im Stimm-bezirk	mit Wahlbrief	Insgesamt	ungültig	gültig						
		A1	A2	A3	A	B1	B2	B	C	D	Stim.	%	Stim.	%	Stim.	%
1	Gymnasium I	735	95		830	323	90	413	6	407	365	89,68	27	6,63	15	3,69
2	Goetheschule	952	184		1.136	496	161	657	12	645	564	87,44	62	9,61	19	2,95
3	Gymnasium II	944	158		1.102	525	146	671	15	656	553	84,30	65	9,91	38	5,79
4	Grengrachtschule I	693	163		856	398	152	550	2	548	478	87,23	46	8,39	24	4,38
5	Grengrachtschule II	865	209		1.074	461	197	658	16	642	568	88,47	44	6,85	30	4,67
6	Stadtbücherei	935	191		1.126	520	178	698	6	692	632	91,33	36	5,20	24	3,47
7	Grengrachtschule III	965	196		1.161	408	186	594	10	584	481	82,36	88	15,07	15	2,57
8	Rathaus Baesweiler	1.001	205		1.206	483	188	671	18	653	547	83,77	88	13,48	18	2,76
9	Gymnasium III	1.011	117	1	1.129	573	107	680	1	679	623	91,75	37	5,45	19	2,80
10	Oidtweiler I	879	198		1.077	533	188	721	0	721	644	89,32	52	7,21	25	3,47
11	Oidtweiler II	931	199		1.130	529	191	720	24	696	625	89,80	53	7,61	18	2,59
12	Loverich I (Loverich)	820	195		1.015	577	183	760	19	741	680	91,77	45	6,07	16	2,16
1301	Loverich II (Floverich)	273	50		323	200	52	252	2	250	226	90,40	17	6,80	7	2,80
1302	Vereinsh. (Puffendorf)	305	52		357	205	48	253	2	251	234	93,23	10	3,98	7	2,79
1303	Lessingschule I (Sett.)	102	5		107	31	3	34	0	34	29	85,29	4	11,76	1	2,94
13	Wahlbezirk 13 gesamt	680	107	0	787	436	103	539	4	535	489	91,40	31	5,79	15	2,80
14	Vereinsh. Beggendorf	1.083	232		1.315	661	220	881	18	863	770	89,22	57	6,60	36	4,17
15	Andreasschule I	906	174		1.080	452	160	612	5	607	550	90,61	36	5,93	21	3,46
16	Andreasschule II	948	163		1.111	542	149	691	25	666	612	91,89	35	5,26	19	2,85
17	Barbaraschule I	1.011	193		1.204	568	181	749	23	726	669	92,15	32	4,41	25	3,44
18	Barbaraschule II	787	55		842	315	51	366	10	356	302	84,83	44	12,36	10	2,81
19	Lessingschule II	677	66		743	281	59	340	8	332	275	82,83	45	13,55	12	3,61
	Gesamtsumme	**16.823**	**3.100**	**1**	**19.924**	**9.081**	**2.890**	**11.971**	**222**	**11.749**	**10.427**	**88,75**	**923**	**7,86**	**399**	**3,40**

Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses

Wahl des Stadtrates der Stadt Baesweiler am 30.08.2009

Wahl-bezirk Nr.	Wahllokal / Wahlbezirk	Wahlberechtigte				Wähler			Abgegebene Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfilen auf die Parteien									
		Laut Wählerverzeichnis									CDU		SPD		GRÜNE		FDP		FWB	
		ohne Sperrver-merk "W" (Wahl-schein)	mit Sperrver-merk "W" (Wahl-schein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 KWahlG	Insge-samt A1 + A2 + A3	im Stimm-bezirk	mit Wahl-brief	Insge-samt	ungültig	gültig	Stim.	%	Stim.	%	Stim.	%	Stim.	%	Stim.	%
		A1	A2	A3	A	B1	B2	B	C	D										
1	Gymnasium I	735	95		830	323	89	412	17	395	285	72,15	55	13,92	44	11,14	11	2,78		0,00
2	Goetheschule	952	184		1.136	496	161	657	46	611	431	70,54	84	13,75	33	5,40	35	5,73	28	4,58
3	Gymnasium II	944	158		1.102	525	146	671	23	648	432	66,67	125	19,29	46	7,10	30	4,63	15	2,31
4	Grengrachtschule I	693	163		856	398	152	550	11	539	369	68,46	79	14,66	61	11,32	11	2,04	19	3,53
5	Grengrachtschule II	865	209		1.074	461	197	658	16	642	458	71,34	86	13,40	54	8,41	24	3,74	20	3,12
6	Stadtbücherei	935	191		1.126	520	178	698	12	686	498	72,59	90	13,12	61	8,89	37	5,39		0,00
7	Grengrachtschule III	965	196		1.161	408	186	594	25	569	302	53,08	180	31,63	32	5,62	37	6,50	18	3,16
8	Rathaus Baesweiler	1.001	205		1.206	483	188	671	44	627	419	66,83	133	21,21	26	4,15	28	4,47	21	3,35
9	Gymnasium III	1.011	117	1	1.129	573	107	680	28	652	456	69,94	94	14,42	59	9,05	28	4,29	15	2,30
10	Oidtweiler I	879	198		1.077	533	187	720	7	713	497	69,71	120	16,83	54	7,57	30	4,21	12	1,68
11	Oidtweiler II	931	199		1.130	529	191	720	21	699	525	75,11	115	16,45	35	5,01	24	3,43		0,00
12	Loverich I (Loverich)	820	195		1.015	576	183	759	28	731	520	71,14	78	10,67	55	7,52	35	4,79	43	5,88
1301	Loverich II (Floverich)	273	50		323	200	52	252	8	244	177	72,54	24	9,84	10	4,10	6	2,46	27	11,07
1302	Vereinsheim (Puffendorf)	305	52		357	205	48	253	6	247	219	88,66	9	3,64	6	2,43	9	3,64	4	1,62
1303	Lessingschule I (Setterich)	102	5		107	31	3	34	0	34	23	67,65	7	20,59	3	8,82	0	0,00	1	2,94
13	Wahlbezirk 13 gesamt	680	107	0	787	436	103	539	14	525	419	79,81	40	7,62	19	3,62	15	2,86	32	6,10
14	Vereinsheim (Beggendorf)	1.083	232		1.315	661	220	881	57	824	517	62,74	180	21,84	78	9,47	31	3,76	18	2,18
15	Andreasschule I	906	174		1.080	452	160	612	16	596	431	72,32	69	11,58	39	6,54	26	4,36	31	5,20
16	Andreasschule II	948	163		1.111	542	147	689	36	653	511	78,25	61	9,34	38	5,82	21	3,22	22	3,37
17	Barbaraschule I	1.011	193		1.204	568	180	748	68	680	537	78,97	68	10,00	42	6,18	15	2,21	18	2,65
18	Barbaraschule II	787	55		842	315	49	364	13	351	231	65,81	87	24,79	17	4,84	6	1,71	10	2,85
19	Lessingschule II	677	66		743	281	58	339	13	326	173	53,07	95	29,14	11	3,37	39	11,96	8	2,45
	Gesamtsumme	**16.823**	**3.100**	**1**	**19.924**	**9.080**	**2.882**	**11.962**	**495**	**11.467**	**8.011**	**69,86**	**1.839**	**16,04**	**804**	**7,01**	**483**	**4,21**	**330**	**2,88**

Anschaffung von Defibrillatoren

Standorte: Rathäuser Baesweiler und Setterich sowie its

Die Stadt Baesweiler hat in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Aachen e.V. und mit Unterstützung der Energie- und Wasser-Versorgung GmbH (EWV) drei automatisierte Defibrillatoren des Typs "MEDUCORE EASY" beschafft.
Der "plötzliche Herztod" fordert pro Jahr mehr als 100.000 Opfer allein in Deutschland (fast 300 pro Tag). Über 50 % der Patienten, bei denen vom Rettungsdienst ein Wiederbelebungsversuch vorgenommen wird, weisen den Zustand des Kammerflimmerns auf. Die einzig wirksame Behandlung des Kammerflimmerns ist die sofortige elektrische Defibrillation. Die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Defibrillation wird entscheidend durch den Faktor Zeit bestimmt. Mit jeder Minute, die ein Kammerflimmern andauert, sinkt die Überlebenswahrscheinlichkeit für den Betroffenen um 10 %.
Zur Sicherheit ihrer Mitarbeiter sowie der Besucher hat sich die Stadt Baesweiler daher zur Anschaffung von Defibrillatoren entschlossen. Der Kreisverband Aachen des Deutschen Roten Kreuzes stand bei der Anschaffung von drei Defibrillatoren beratend und unterstützend zur Seite und stellte den Kontakt zur Firma Weinmann her. Bei den Defibrillatoren des Typs "MEDUCORE Easy" handelt es sich um Geräte, die durch klare akustische Anweisungen und Signale eine äußerst einfache Bedienung ermöglichen und so den Stress des Ersthelfers bei der Bedienung minimieren. Sie können auch von Laien schnell und sicher bedient werden.

Die drei angeschafften Defibrillatoren werden in den Rathäusern Baesweiler und Setterich sowie im Internationalen Technologie- und Service-Center (its) positioniert.
Bereits vor Jahren wurde für das Freizeitbad der Stadt Baesweiler ein Defibrillator angeschafft. Die Kosten für die drei Defibrillatoren sowie für die Schulung von insgesamt 10 Mitarbeitern der Stadt Baesweiler werden von der Energie- und Wasser-Versorgung GmbH im Rahmen eines Sponsorings übernommen. Die städtischen Mitarbeiter, die im Umgang mit den Defibrillatoren geschult wurden, waren vorher bei der Stadt Baesweiler zu Ersthelfern ausgebildet worden.

Bekanntmachungen

In der Zeit vom **12.10.2009 bis 25.10.2009 (Herbstferien)** bleiben die Turn- und Sporthallen, die Mehrzweckhallen sowie das Lehrschwimmbecken Grengracht geschlossen. Bitte beachten Sie die erweiterten Öffnungszeiten im Freizeitbad Parkstraße.

.....

Während der **Herbstferien (12.10.2009 - 25.10.2009)** kann das Freizeitbad zusätzlich von der Öffentlichkeit wie folgt genutzt werden:
montags von 13.30 Uhr - 19.00 Uhr
Familienbad mit Rutsche zusätzlich „Badespaß" mit Wasserspielgeräten bis 17.00 Uhr
dienstags bis freitags von 10.00 - 13.30 Uhr
Familienbad mit Rutsche

Baesweiler, den 6.10.2009
Dr. Linkens
Bürgermeister

Dank an alle Wahlhelfer/innen

Eine Vielzahl von Vorstehern, Schriftführern und Beisitzern hat zum wiederholten Mal in diesem Jahr bei Wahlen mitgewirkt. Bei den Kommunalwahlen Nordrhein-Westfalen in der Stadt Baesweiler am 30. August 2009 und bei der Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009 waren nahezu jeweils 200 Wahlhelfer in 21 Wahlvorständen und drei bzw. fünf Briefwahlvorständen ehrenamtlich engagiert.
Darüber hinaus waren auch viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Baesweiler im Einsatz und für die Herrichtung der Wahllokale und die Abwicklung des Wahlgeschäftes zuständig.

Für diese Mitarbeit, die wesentlich zum reibungslosen Ablauf der Kommunalwahlen und der Bundestagswahlen beigetragen hat, möchte ich mich an dieser Stelle im Namen des Rates und der Verwaltung der Stadt Baesweiler recht herzlich bedanken.

Ihr
Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Achtung: Anzeigenvertreter in Baesweiler unterwegs

In Baesweiler sind zurzeit Anzeigenvertreter unterwegs, die angeblich Anzeigen für das Baesweiler Stadtinfo bzw. für die Neuauflage einer Bürgerinformationsbroschüre der Stadt Baesweiler verkaufen möchten. **Diese Personen haben keinen Auftrag der Stadt.** Die entsprechenden Behauptungen sind unwahr. Leider sind bereits zwei Gewerbetreibende auf diese falschen Angaben hereingefallen. Um weitere Schäden zu vermeiden, weist die Stadt Baesweiler darauf hin, dass zurzeit keine Neuauflage einer Bürgerinformationsbroschüre geplant ist. Zudem sei darauf hingewiesen, dass die Stadt Baesweiler, wenn sie neue Broschüren herausgibt, den Firmen, die mit der Stadt zusammenarbeiten, grundsätzlich ein Empfehlungsschreiben des Bürgermeisters mitgeben. Bezüglich des Stadtinfos wird darauf hingewiesen, dass lediglich die Druckerei Palm für die Akquise der Anzeigen zuständig ist. Die Stadt Baesweiler empfiehlt den Gewerbetreibenden, sich bei der städtischen Hauptabteilung (Tel.Nr.: 02401/800-208) zu melden, wenn Firmen ohne ein Empfehlungsschreiben des Bürgermeisters an sie zur Anzeigenschaltung herantreten.

Baesweiler
BEERDIGUNGS-INSTITUT
Johannes Pfennigs
Inh. Klaus Paulzen
52499 BAESWEILER
Kückstraße 45 Telefon **(02401) 4241**
+ Setterich, Hauptstraße 76

Tag und Nacht erreichbar auch an Sonn- und Feiertagen

Dienst den Lebenden - Ehre den Toten.

Immer für die trauernden Familien da zu sein, wenn wir gebraucht werden, ist unser Grundprinzip. Diese Verpflichtung nehmen wir sehr ernst.

● **Erdbestattungen** ● **Seebestattungen**
● **Feuerbestattungen** ● **anonyme Bestattungen**

Haben Sie Fragen zu einer Bestattungsart und deren Kosten, stehen wir Ihnen jederzeit fachberatend zur Seite. - Anruf genügt.
Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, wir kommen sofort und übernehmen für Sie alle Formalitäten, damit Sie in Würde Abschied nehmen können.

Stadt Baesweiler

Fotowettbewerb

Familienmomente 2009

„Das ist unser Lieblingsplatz in Baesweiler und das machen wir zusammen am Liebsten !"

Gesucht sind die schönsten Fotos rund um das Familienleben in Baesweiler !

2 Teilnehmergruppen

⇨ Kinder und junge Leute bis einschl. 20 Jahre

⇨ Teilnehmer ab 21 Jahren

Auf die Gewinner warten tolle Preise!

Die Fotos können bis zum **31.01.2010** beim Jugendbeauftragten der Stadt Baesweiler, David Frings, Rathaus Setterich, Zimmer 11, Tel. 02401/800-575, jugend@baesweiler.de eingereicht werden !

Heimatbuch für Loverich, Floverich und Puffendorf

Der Vorbestellungstermin für das in Kürze erscheinende Heimatbuch wurde bis zum 10. Oktober 2009 verlängert.

Auskunft unter 02401-5043 Herr Franz-Josef Koch

Cleanfix HS 700 S
Kompakte, robuste Handkehrmaschine für mittlere Flächen im Privathaushalt, im Handwerk und Gewerbe.

Große Sonderaktion
jetzt nur € 270,00 zzgl. MwSt.

VERKAUF – MIETPARK – SERVICE
IHR CLEANFIX-PARTNER

T. GÜNTHER
Wiesenstraße 8 · 52499 Baesweiler-Loverich
Telefon: 02401/96010
Telefax: 02401/53815
info@guenther-reinigungssysteme.de
www.guenther-reinigungssysteme.de

Ein Preis – alles drin
>Nachhilfe.de im studienkreis

All-inclusive-Angebot
Mathe, Deutsch und Englisch, so viel Ihr Kind braucht

> Von der Grundschule bis zum Abitur.
> Qualifizierte Lehrkräfte.
> Lassen Sie sich jetzt individuell beraten.

TÜV-geprüfte Qualität: Studienkreis Baesweiler
In der Schaf 6 (direkt am Bushof), 02401/88880
Rufen Sie uns an: Mo–Sa 8–20 Uhr

Einfach gute Noten

Meisterbetrieb
JURASCH
KFZ-SERVICE

- Bremsen
- Auspuff
- TÜV/AU
- Stossdämpfer
- KFZ-Elektrik
- Klimaanlagen
- Inspektionen
- Reparaturen aller Fahrzeuge

Hauptstraße 4
52499 Baesweiler-Setterich
☎ 02401 - 52954
FAX 02401 - 52904

Extraseiten für Kids + Teens

06. Oktober 2009

Kinderwochenende der KJG von 27. - 29. November 2009

Hallo Ihr!
Seid Ihr zwischen 8 und 12 Jahren alt?
Habt Ihr Lust ein tolles Wochenende zu verbringen?
Wollt Ihr Abenteuer erleben, tolle Spiele spielen, neue Leute kennen lernen?
Wollt Ihr mit uns kochen, ein Fest feiern und viel Spaß haben?

Dann fahrt mit uns nach Steckenborn in die Eifel!

Wir, das ist ein Team aus geschulten und erfahrenen Betreuern der KJG im Alter von 16-25 Jahren.

Wichtige Informationen:
Es können ca. 25 Teilnehmer mitfahren.
Abfahrt: 27.11.09, gegen 16:30 Uhr
Rückkehr: 29.11.09, gegen 15 Uhr
Nach der Anmeldung werden Euch die Treffpunkte mitgeteilt.

Ab Anfang Oktober findet Ihr alle weiteren Details, wie z.B. Kosten und Anmeldung auf unserer Homepage unter www.kjg-beggendorf.de.
Hier gibt's dann auch ein Anmeldeformular und Bilder von den letzten Jahren. Natürlich können wir Euch auch ein Anmeldeformular per Post zuschicken oder Ihr kommt einfach mal bei unserer KJG-Gruppenstunde, immer Freitags von 15-16.30 Uhr im Pfarrheim Baesweiler (Eingang Roskaul), vorbei.

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Beginn der Fahrt.

Bei Fragen stehen wir Euch/ Ihnen gerne zur Verfügung:
mail: pfarrleitung@kjg-beggendorf.de
Tel.: Anna Schmitz 0176/61064214 oder Felix Maiwald 0170/5508635

Klasse 4 c der Friedensschule besuchte den Bürgermeister

Foto: A. Breuer

Am 15. September besuchte die Klasse 4 c der Friedensschule gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Gützlow den Bürgermeister Dr. Willi Linkens im Rathaus Baesweiler. Die Kinder plauderten mit dem Bürgermeister über seine Arbeit und stellten ihm Fragen über die Arbeit von Rat und Verwaltung, aber natürlich auch die eine oder andere persönliche Frage. Groß war die Freude als die "Viertklässler" dann auch noch sein Büro sehen durften.

Bürgermeister Dr. Willi Linkens freut sich immer über Schulklassen, die ihn im Rathaus Baesweiler oder Setterich besuchen kommen möchten. Wenn Ihr Interesse habt, dann besprecht es doch mit Eurer Lehrerin bzw. Eurem Lehrer. Sie/Er kann sich dann mit der Referentin des Bürgermeisters, Frau Angelika Breuer, unter der Telefon-Nummer: 02401/800-207, in Verbindung setzen.
Der Bürgermeister freut sich schon auf Euch.

Kino in der Alten Scheune

Dienstag,
27.
Oktober 2009,
16.00 Uhr,

Alte Scheune, Burg Baesweiler

Die Insel der Abenteuer

Für die junge Nim (Abigail Breslin) und ihren Vater Jack ist jeder Tag ein Abenteuer, denn sie leben auf einer geheimnisvollen Insel mitten in den Tropen. Als der Meeresbiologe auf eine längere Expedition aufbricht, bleibt Nim mit ihren besten Freunden zurück: mit dem Seehund Silkie, dem verrückten Leguan Fred und dem mutigen Pelikan Galileo. Außerdem hat Nim natürlich noch ihre Lieblingsbücher der scheuen Autorin Alexandra Rover (Jodie Foster), um sich die Zeit zu vertreiben. Ihr literarischer Held Alex Rover (Gerard Butler) ist der größte Abenteurer der Welt. Als aber ein furchtbarer Sturm über die Insel hereinbricht und Nims Vater auf See vermisst wird, bittet sie natürlich Alex Rover, Autor und Held ihrer Lieblingsromane, per Mail um Hilfe...

Kinder und Jugendliche zahlen nur 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro

Stempel-Uhl
UHL-Service
Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***
Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst
Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / 41188 - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg

Extraseiten für Kids + Teens

06. Oktober 2009

Kinderfahrt vom 03.08. bis 07.08.2009 „Die Funny Film Firma erstattet Bericht“

Eine Weltneuheit in Baesweiler: Tatsächlich hatte sich eine berühmte Filmproduktionsfirma um neue Talente zwischen 8 und 12 Jahren aus der Baesweiler Jugend bemüht.
Die Besten der Besten wurden ausgewählt, um nur innerhalb einer Woche in einem harten Casting geprüft zu werden und dann eigene Filme zu drehen. Natürlich begnügte sich die Funny Film Firma nicht nur mit einem Meisterwerk, sondern ganze fünf Kurzfilme wurden in der Eifel – genauer gesagt im schönen Ort Krekel – produziert. Die Rede ist natürlich von der diesjährigen städtischen Ferienfahrt, die unter dem Motto „Die Funny Film Firma veranstaltet eine Film–Ferienfahrt“ stand. Die Teilnehmer wurden auch gleich passend von Filmproduzenten am Baesweiler Rathaus empfangen. Am zweiten Tag stand dann das große Casting an. Tags darauf begannen auch schon die Filmproduktionen. Tatsächlich gelang es allen Kleingruppen bis Donnerstagnachmittag ihre Filme fertigzustellen. Nebenbei fand sich natürlich immer noch genügend Zeit, sich beim tollen Wetter draußen auszupowern. Nach der Abschlussparty am Donnerstagabend konnten dann am Freitagvormittag die fertigen Filme bewundert werden. Zurück im Jugendtreff Setterich durften sich auch die Eltern von der Kinotauglichkeit ihrer Nachwuchsschauspieler überzeugen. Die Funny Film Firma ist weitergezogen und sucht jetzt wahrscheinlich irgendwo auf der Welt nach weiteren Schauspielern. Zurück geblieben sind Erinnerungen an eine super tolle Zeit und die Vorfreude auf das nächste Jahr. Dann wird es natürlich ein anderes Motto geben! Lasst Euch überraschen!

Fürs Team Manuel Casielles Prida

Der Ball ist rund - Lucky Leo Cup 2009

Zum ersten Mal fand am 28. August das Fußballturnier „Lucky Leo Cup” auf der Fußballwiese am Malteser Jugendtreff statt. Sechs Mannschaften in zwei Altersklassen kämpften bei tollem Wetter ab 15.00 Uhr fair um die heiß begehrten Pokale. Gespielt wurde mit vier Feldspielern und einem Torwart. Den ersten Platz in der Startergruppe 1994 belegte die Mannschaft Türkiyemspor, dicht gefolgt von Zonguldakspor und dem Team des TIBV Setterich. In der Gruppe der jungen Starter entschieden die 6c Tigers das Rennen für sich, gefolgt von den Street Kings und den SC Setterweiler. Dank gilt den vielen Mannschaften, den zahlreich erschienenen Fans und dem Malteser Jugendtreff Setterich für die tatkräftige Unterstützung!

Jugendferienfahrt 2009 vom 10.08. bis 14.08.2009 „Du hast die Wahl!“

Dieser Spruch gilt nicht nur bundesweit für das sogenannte „Superwahljahr 2009“, sondern auch für die diesjährige Ferienfahrt der Stadt Baesweiler. Wie im letzten Jahr erprobt, durften die Jugendlichen im Alter von 12 bis 15 Jahren auch dieses Mal ihr Programm - ob bei Tag oder Nacht - zu Teilen selbst bestimmen. Ganz weit oben auf der Wunschliste stand der traditionelle Kampf der Geschlechter. Hier traten die Mädchen gegen die Jungen in verschiedenen Disziplinen wie Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Kraft und Intelligenz an. Wieder gab es ein Kopf an Kopf rennen, welches in diesem Jahr die Jungen erst auf den letzten Metern für sich entscheiden konnten.

Ein weiteres Highlight stellte sicherlich „Capture the Flag – Operation Nighthawk“ dar. Im Dunkeln der Nacht galt es für die drei Teams die Flagge der jeweils anderen Gruppe zu fangen. Taschenlampen waren verboten und die Spieler sowie die Flaggen, durch Knicklichter gekennzeichnet. Durch die Dunkelheit konnte man sich prima anschleichen und so bot das ganze Spiel eine Menge Spannung und Aktion. Ebenfalls mit einer überwältigen Mehrheit gewählt wurde der Programmpunkt „Schlag den Betreuer“, indem sich die Teilnehmer tatsächlich mit ihren Betreuern messen durften. Hierbei ging es nicht um die Ehre, sondern auch um einen Wetteinsatz. Die Verliergruppe musste nämlich das Haus kehren. Auch wenn es wieder knapp war, konnten sich die Betreuer behaupten.

Dass man auch im Regen Spaß haben kann, wurde am Donnerstagnachmittag noch einmal eindrucksvoll bewiesen. Die Wiese war nass und es regnete in Strömen, dennoch wollten einige Jugendliche gerne raus und sich mit den Betreuern austoben. Wer nächstes Jahr selbst mitbestimmen will, was in den Ferien so geschieht, sollte sich einfach anmelden. Denn auch bei der nächsten Fahrt wird die Mitbestimmung wieder groß geschrieben.

Fürs Team
Manuel Casielles Prida

Sommerfahrt 2009 der KJG Beggendorf in die Bretagne

Am Abend des 03. August 09 begann unsere Reise. Mit dem Reisebus waren wir (30 Kinder und Jugendliche, sowie 6 Betreuer der KJG Beggendorf) ca. 9 Stunden unterwegs, bis wir unser Ziel Roz-sur-Couesnon in der Bretagne erreichten. Kennenlernspiele, Zimmerverteilung, Auspacken und schon war der erste Tag vorbei. In der ersten Woche fanden neben einer Verschönerung unseres Hauses, dem Chaosspiel, verschiedenen Workshops und einem Ausflug zum Strand, der leider im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser fiel, auch eine Lagerolympiade, ein Ausflug in die nächste größere Stadt zum Kaufen von Postkarten und Souvenirs, ein Casino-Abend und ein gemütlicher Abend, bei dem wir mit Gitarrenbegleitung sangen, statt. Unsere zweite Woche wurde mit einem Frankreich-Abend eingeläutet: Deko in Landesfarben und ein Buffet aus typisch französischen Spezialitäten trugen zur französischen Atmosphäre bei. Unser zweiter Ausflug zum Strand fand bei gutem Wetter statt. Zum Schwimmen war das Meer zwar leider zu weit weg, aber Strandfeeling hatten wir trotzdem!

Ein weiteres Highlight war der High-Society-Abend, an dem wir uns alle wie VIPs fühlten. Der Tag der Abreise war wie im Flug näher gerückt. Nachdem wir den letzten Tag auf dem Außengelände beim Sonnen, Spielen oder Spazieren mit dem Warten auf den Bus verbracht hatten, ging plötzlich alles ganz schnell. Gegen 4:30 Uhr kamen wir in Baesweiler an und wurden von unseren Familien in Empfang genommen.

Es war eine tolle Fahrt, die vermutlich allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Christina Schaffrath

EXTRASEITE für Senioren

"Schweinelendchen an Pfefferrahm statt Kaviar"

Erfolgreiche 9. Woche der Senioren in Baesweiler

Die Stadt Baesweiler hatte eingeladen, und (fast) alle kamen: die 9. Woche der Senioren war angesagt! Die Woche vom 6. September bis zum 12. September 2009 war prall gefüllt mit einem ausgewogenen Aktionsprogramm. Wie schon im letzten Jahr machte der so beliebte Tanztee für Senioren im festlich geschmückten PZ des Gymnasiums den Auftakt. Bei schwungvoller Live-Musik mit dem Duo "Rendez-Vous" und einem von der AWO hergerichteten Kuchenbuffet ließ man es sich 3 Stunden lang einmal so richtig gut gehn.

Den Showteil gestaltete die bekannte Tanzgruppe „Nessaja" unter der Leitung von Anneliese Binder. Jugendliche und Kinder im Löwenkostüm präsentierten Ausschnitte aus dem weltberühmten Musical „König der Löwen".

Der Mittwochabend stand traditionell für das absolute Highlight des gesamten Aktionsprogrammes: Die Großveranstaltung ist angesagt!! Die festlich dekorierte Dreifachturnhalle am Gymnasium bot diesmal wieder den gebührenden Rahmen für den beliebten Seniorenabend. Gleiches galt für das hervorragende Catering zu einem solchen Anlass: Frei nach dem Motto „Es muß nicht immer Kaviar sein", wurden die Senioren und Seniorinnen mit „Schweinelendchen an Pfefferrahm mit Gemüse und Kartoffelkroketten", serviert vom Parkrestaurant Werden, aufs Feinste verwöhnt.
Professionell aufgetragen wurden Speisen und Getränke wie gewohnt von den 39 fleißigen Damen der Kirchengemeinden aus dem gesamten Stadtgebiet, ohne deren Hilfe das Gelingen einer solchen Großveranstaltung schier undenkbar wäre. Doch das war beileibe nicht der einzige Grund dafür, dass die Senioren bereits Stunden vor Veranstaltungsbeginn dem ersehnten Einlass entgegenfieberten.

Kein Geringerer als Christoph Brüske, bekanntlich Deutschlands Galakabarettist Nr. 1, gab sich die Ehre! Man merkte Brüske an, dass er nicht zum ersten Mal in Baesweiler war! Sein Programm war eng auf Baesweiler zugeschnitten, was bei den knapp 700 Seniorinnen und Senioren natürlich gut ankam.

Aufklärung und reichlich Information dürfen natürlich in einer speziell auf den Personenkreis der Senioren ausgerichteten Woche niemals fehlen! In gleich 3 Ausgaben des Seniorenforums, das bereits seit 1995 über interessante seniorenbezogene Themen informiert, wurden die Baesweiler Senioren bestens aufgeklärt. Einblicke in das neue Erbrecht, wertvolle Tipps zur Sicherheit im häuslichen Bereich und Hilfestellungen zum sicheren, risikolosen Weg durchs Internet wurden von den Senioren dankend angenommen.

Betont lustig und überaus gesellig ging es dann beim „Seemannsfest" im Wohn-und Pflegeheim Setterich, An der Burg, zu. Frau Michaela Thiery und Frau Ulla Stolten-Beyer hatten eine tolle Hafen-und Seemannsatmosphäre in den Innenhof des Wohnheimes gezaubert. "Seemann, lass das Träumen" auf dem Schifferklavier; Fischbrötchen, dazu eine kleine Flasche „leckeres Flensburger", alte Seemannslieder zum Mitsingen, ein Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein so richtig nach dem Geschmack der zahlreichen Besucher.

„Seemannsfest" im Wohn- und Pflegeheim Setterich Foto: H. Franken

Tanzteam Nessaja - Foto: H. Franken

Seniorenabend - Foto: H. Franken

Ein Highlight ganz anderer Art war die Lesung aus dem Buch von Virginia Ironside „Nein, ich will keinen Seniorenteller." „Prädikat wertvoll" meinten die Besucher. Geradezu bezaubernd las Frau Anne Heesen, dem Baesweiler Publikum bestens bekannt als Teil des

Fortsetzung auf Seite 16

EXTRASEITE für Senioren

Fortsetzung von Seite 15

Duo Mobile, Passagen aus „Marie Sharp`s Tagebuch“. Ihr einfühlsames Gitarrenspiel zwischen den Zeilen setzte förmlich das i-Tüpfelchen auf einen literarischen Abend, der den begeisterten Zuhörern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Generationsübergreifend ging es dann zu beim Programmpunkt: „Tatü Tata, die Feuerwehr ist da.“
Die Kinder des Kindergartens „Sonnenschein“ unter der Leitung von Maria Görtz waren natürlich besonders daran interessiert, hautnah zu erleben, wie ein Feuerwehrauto aus allernächster Nähe aussieht und funktioniert. Nicht minder interessant war es für die Kleinen zu sehen, wie so ein Feuerwehrmann „in voller Montur aussieht“, wenn einmal der Ernstfall eintreten würde.
Die Senioren indes wurden von Stadtbrandinspektor Wolfgang Behrendt kompetent darüber aufgeklärt, wie man sich im Brandfall zu verhalten hat. Ein besonderer Dank galt Frau Schulze-Seiler und Frau Susanne Redder, die diese gut besuchte und äußerst informative Veranstaltung im Seniorenpark hervorragend in Szene setzten.

Besuche beim Tag der offenenen Tür in der Seniorenwerkstatt, in den bis auf den letzten Platz prall gefüllten Marktcafés in Baesweiler und Setterich sowie eine ca. 40 km lange gemeinsame, betont gemütliche Radtour vervollständigten das reichhaltige Programm der 9. Woche der Senioren, die schließlich am Samstag beim offenen Singen alter bekannter Volks- und Wanderlieder unter dem Titel: “Es tönen die Lieder“ , bestens organisiert durch den Kirchenchor Baesweiler, ihren Abschluss fand. Mehr hierzu lesen Sie im Artikel von Friedhelm Wolff.

Rundum wieder einmal eine gelungene Seniorenwoche. Die Vorbereitungen für 2010 laufen bereits jetzt auf Hochtouren.

Musikalischer Abschluss der Seniorenwoche in Baesweiler

Den Abschluss der 9. Woche der Senioren der Stadt Baesweiler gestaltete auf Bitten der Stadt in diesem Jahr der Kirchenchor St. Petrus Baesweiler.

Die Senioren wurden in das Pfarrheim St. Petrus im Sack eingeladen. Fleißige Helferinnen und Helfer des Kirchenchors hatten ihren Probenraum stilvoll hergerichtet, so dass die zahlreichen Besucherinnen und Besucher sich von Anfang an wohl fühlten.

Der stellvertretende Bürgermeister Herbert Geller begrüßte die Anwesenden sehr herzlich, richtete auch die besten Wünsche des verhinderten Bürgermeisters Dr. Willi Linkens aus und wohnte dem fröhlichen Singen gerne bei. Er bedankte sich bei Kantor Josef Paffen und dem Chor für die Bereitschaft, diesen Abschlussnachmittag zu übernehmen.

Kantor Josef Paffen hatte Fahrten,- Wander- und Volkslieder ausgesucht, welche die Gäste überwiegend noch aus ihrer Jugendzeit kannten. Ein ausführlich gestaltetes Textheft machte es den Senioren leicht, alle Lieder mitzusingen.

Neben einigen Chorvorträgen, bei denen auch mitgesungen werden durfte, sangen ausschließlich die Gäste. Außer der Klavierbegleitung von Herrn Paffen unterstützten Friedhelm Wolff auf der Mundharmonika sowie Heinz Braun auf Mundharmonika und Akkordeon den Gesang. Zudem trug Heinz Braun eine humorvolle Version des Erlkönigs zur Freude der Zuhörer vor.

Die über zweistündige Veranstaltung, während der neben Kaffee und Kuchen auch Kaltgetränke serviert wurden, endete für die Teilnehmer mit frohen Gedanken und dem Erlebnis, noch einmal die „Lieder von früher“ gesungen zu haben.

Friedhelm Wolff

Stadtbücherei

DEUTSCHLAND LIEST TREFFPUNKT BIBLIOTHEK

Die einwöchige bundesweite Aktionswoche „Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek“ findet im Herbst 2009 zum zweiten Mal statt und rückt vom 6. – 13. November die Bibliotheken Deutschlands mit vielen Präsentationen, Vorlesestunden und Bibliotheksnächten ins Rampenlicht.

Neu in diesem Jahr: die Kampagne wird erstmals in Verbindung mit dem bundesweiten Vorlesetag organisiert. Der Vorlesetag findet am 13. November, dem letzten Tag der Aktionswoche, statt.
In der Stadtbücherei Baesweiler ist in dieser Woche mächtig was los. Die Veranstaltungen finden alle im Kulturzentrum “Burg Baesweiler” statt.

Freitag, 06. November 2009, 16.00 Uhr, Alte Scheune

„Himmel und Hufe“ ein Roman aus der „SMS-Reihe“
Regine Fiedler wird ihr neues Buch „Himmel und Hufe“ vorstellen. „SMS“ steht für „Starke-Mädchen-Stories“, eine Reihe, ähnlich den „Freche Mädchen“-Büchern. **- Eintritt frei -**

Freitag, 06. November 2009, 16.30 Uhr, Stadtbücherei

Lesefüchse
für Kinder im Grundschulalter
„Hexen, Zauberer, fabelhafte Wesen“ lautet das Thema im November für die Lesefüchse. Beim Zuhören spannender, lustiger oder auch interessanter Geschichten kann man prima in fremde Bücherwelten eintauchen.
- Eintritt frei -

Freitag, 06. November 2009, 20.00 Uhr, Alte Scheune

Nacht der Bibliotheken – „Bibliotheken bauen Brücken“
Lesung mit Ralf Kramp und Regine Kölpin
Überall in NRW machen die Bibliotheken heute die Nacht zum Tag unter dem Motto: „Bibliotheken bauen Brücken“. Das tun sie tatsächlich. Sie bauen Brücken in eine andere Welt.
Die Krimiautoren Ralf Kramp und Regine Kölpin, beide für Baesweiler Krimifreunde keine Unbekannten mehr, errichten mit ihren Geschichten Fantasiebrücken zwischen Eifel und Ostfriesland. **- Eintritt frei -**

Samstag, 07. November 2009, 11.00 Uhr, Stadtbücherei

„Herzlichen Glückwunsch, kleine Raupe“
Kunst-Schätze der Baesweiler Kindergärten
Ausstellungseröffnung
“Die kleine Raupe Nimmersatt” von Eric Carle feiert in diesem Jahr ihren 40. Geburtstag. Grund genug für die Kindergärten Baesweilers, sich künstlerisch mit dem Thema zu beschäftigen. So entstanden Kunstwerke, die nun zum ersten Mal der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Bis zum 28.11.2009 können die Werke während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei bewundert werden. **- Eintritt frei -**

Sonntag, 08. November 2009, 11 - 17 Uhr, Alte Scheune

6. Bücherbörse der Stadtbücherei
Kommen Sie vorbei, stöbern Sie und decken Sie sich für die trüben Herbst- und Wintertage mit Lesestoff ein. Wer mitmachen möchte und selbst Bücher, Spiele, Kassetten... verkaufen möchte, melde sich doch bitte bis zum 30.10. in der Stadtbücherei an (Telefon: 02401 / 895644).
- Eintritt frei -

Dienstag, 10. November 2009, 15.00 Uhr, Stadtbücherei

LeseOhren-Krabbelgruppe
Für Eltern mit Babys und Kleinkindern
Babys und Kleinkinder lieben Reime, Kniereiterverse und melodische Texte. In unserer LeseOhren-Krabbelgruppe können Eltern mit ihren Kindern den spielerischen Umgang mit Sprache ausprobieren. **- Eintritt frei**

Dienstag, 10. November 2009, 16.00 Uhr, Stadtbücherei

Lesemäuse Für Kinder im Kindergartenalter
Hier werden Bücher mit allen Sinnen entdeckt. Jede Woche geschieht etwas anderes, wenn die Vorlesepaten ihre Schatzkiste öffnen.
- Eintritt frei -

Mittwoch, 11. November 2009, 10.05 Uhr, Stadtbücherei

LeseOhren-Krabbelgruppe
Für Eltern mit Babys und Kleinkindern
Babys und Kleinkinder lieben Reime, Kniereiterverse und melodische Texte. In unserer LeseOhren-Krabbelgruppe können Eltern mit ihren Kindern den spielerischen Umgang mit Sprache ausprobieren. **- Eintritt frei -**

Mittwoch, 11. November 2009, 11.00 Uhr, Stadtbücherei

LeseOhren-Krabbelgruppe
Für Eltern mit Kleinkindern ab ca. 20 Monaten
Babys und Kleinkinder lieben Reime, Kniereiterverse und melodische Texte. In unserer LeseOhren-Krabbelgruppe können Eltern mit ihren Kindern den spielerischen Umgang mit Sprache und ersten Büchern ausprobieren.
- Eintritt frei -

Donnerstag, 12. November 2009, 20.08 Uhr, “Literatur nach 8”

“Die Königin der Tulpen”
Dorfkrimi - Leseshow mit Christian Macharski
Nach seinem letztjährigen Debut mit “Das Schweigen der Kühe” entführt Christian Macharski in seiner fulminanten Leseshow wieder einmal nach Saeffelen, wo die Protagonisten um Josef Jackels, Hastenraths Will, Richard Borowka und Fredi Jaspers dieses Mal das Geheimnis um die “Königin der Tulpen” lösen müssen. **- Eintritt: 8,88 Euro -**
Eine Veranstaltung im Rahmen des Kulturprogramms der Stadt Baesweiler.

Freitag, 13. November 2009, 16.30 Uhr, Alte Scheune

Deutscher Vorlesetag
Noah Schwarz wird aus seinem Buch „Kleine Freunde – Große Abenteuer“ vorlesen. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie in der kommenden Ausgabe des Stadtinfo. **- Eintritt frei -**

Wir sehen uns im Treffpunkt Bibliothek.

Telefonische Verlängerung: 0 24 01 / 79 44
Bibliotheksleitung, Beratung:
Tel. 024 01 / 89 56 44 - Fax: 0 24 01 / 89 56 45

Öffnungszeiten Bücherei

Montag:	geschlossen	Donnerstag:	15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag :	14.00 - 19.30 Uhr	Freitag:	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch:	10.00 - 12.00 Uhr	und	15.00 - 18.00 Uhr
		Samstag:	10.00 - 13.00 Uhr

NEU ! ! ! E-mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

Auge´s Garten- und Landschaftsbau

Marko Augustin
Am Stiefel 17
52499 Baesweiler
Mobil: 0176-22888778
Büro: 02401-6013474
E-mail: auges-galabau@web.de
Home: www.auges-galabau.de

✻ TERMINE ✻ TERMINE ✻ TERMINE ✻ TERMINE ✻

Die Bezirkszuordnungen finden Sie im Innenteil des Abfallkalenders!

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen Sammlung und Leerung

Mittwoch	07. Oktober	2009	Bezirk 3
Donnerstag	08. Oktober	2009	Bezirk 4
Donnerstag	15. Oktober	2009	Bezirk 9
Freitag	16. Oktober	2009	Bezirk 10
Montag	19. Oktober	2009	Bezirk 1 + 6 + 8
Dienstag	20. Oktober	2009	Bezirk 2 + 5 + 7
Mittwoch	21. Oktober	2009	Bezirk 3
Donnerstag	22. Oktober	2009	Bezirk 4
Donnerstag	29. Oktober	2009	Bezirk 9
Freitag	30. Oktober	2009	Bezirk 10
Montag	02. November	2009	Bezirke 1 + 6 + 8
Dienstag	03. November	2009	Bezirk 2 + 5 + 7
Mittwoch	04. November	2009	Bezirk 3
Donnerstag	05. November	2009	Bezirk 4

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Dienstag	13. Oktober	2009	Bezirk 2
Samstag	17. Oktober	2009	Bezirk 7*

***Achtung !!! ... am Samstag, den 17.10.2009**
sammelt die **St. Willibrordus-Schützenbruderschaft** wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf) , sodass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 **entfällt**.

Dienstag	20. Oktober	2009	Bezirke 3 + 8
Donnerstag	22. Oktober	2009	Bezirk 10
Dienstag	27. Oktober	2009	Bezirke 4 + 9
Mittwoch	28. Oktober	2009	Bezirk 5
Dienstag	03. November	2009	Bezirke 1 + 6
Dienstag	10. November	2009	Bezirk 2 + 7

Achtung! Herbst-Bündelsammlungen für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet

Freitag, 09. Oktober 2009 und
Freitag, den 06. November 2009 in allen Bezirken!!!

Wichtig: Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle direkt am Straßenrand und gut sichtbar zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen hierbei nicht überschritten werden. Die Bündel oder Behältnisse dürfen nicht schwerer als 25 kg sein und müssen von einer Person tragbar sein.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- ✔ **als Bündel** (bitte nur mit Natur-Kordel bündeln),
- ✔ **in offenen Mehrweg-Behältnissen** (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- ✔ **in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR"** können die Grünabfälle abgefahren werden.

☞ **Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z. B. Baum-, Strauch-,Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden ! ! !**

...wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke** mit dem Aufdruck **„RegioEntsorgungAöR"** für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie bei der **AWA-Abfallberatung; ☎ 01802/60 70 70 (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz).**

Das **AWA-Schadstoffmobil** kommt wieder am **Samstag,** dem **24. Oktober 2009**

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten, zum Teil ***veränderten Standzeiten (!!!),**
denn das Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft !

von *8.30 - 9.45 Uhr	**Setterich:**	Parkplatz Rathaus, An der Burg
von 10.00 - 11.00 Uhr	**Loverich:**	**Neu !! Wendehammer Beethovenstr./ Sportplatz**
von 11.30 - 12.30 Uhr	**Beggendorf:**	Parkplatz Ecke Lindenstr./ Werner - Reinartz-Str.
von *13.30 - 15.00 Uhr	**Baesweiler:**	Kirmesplatz (Peterstraße)
von *15.30 - 16.30 Uhr	**Oidtweiler:**	Parkplatz (Ecke Eschweilerstr. / Pater - Dr. – Pohlen -Str.)

Bei Fragen zur Schadstoffsammlung steht die **Abfallberatung** der **AWA Entsorgung GmbH** (☎ 01802 / 60 70 70 – 6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz) gerne zur Verfügung.

LENZEN SCHREINEREI BESTATTUNGEN

Tischlermeister . gepr. Restaurator mechan.
Einbruchhemmung
nach DIN 18104 Teil 1+2
Ausführliche Beratung bei uns.
Dorfstraße 33 • 52457 Aldenhoven-Freialdenhoven
Mail: Schreinerei.Lenzen@t-online.de • Web: www.Schreinerei-Lenzen.de
Tel. 0 24 64-17 25 • Fax 23 66

Seit 1891

Kleeblatt Naturkost Naturwaren

20 Jahre Naturkost in Setterich

10 Jahre Naturkost

bioladen Bahnstraße 18 in Setterich

10 Jahre

Neu:
Dr. Hauschka Naturkosmetik-Behandlung

Wir feiern !
Am 30. + 31. Oktober von 10 bis 18 Uhr

Kleeblatt Bahnstr. 18 · 52499 Baesweiler · Tel. 02401/958380 · Fax 958381

Neuer Internetmarktplatz der AWA-Abfallberatung

Die AWA - Abfallberatung bietet einen neuen Weg zur Abfallvermeidung - einen Internetmarktplatz speziell für Dinge, die verschenkt oder getauscht werden sollen.
Natürlich kann hier auch gestöbert, gesucht und gefunden werden. Denn jeder kennt es: Gut erhaltene Sportartikel, Möbel, Hausratsgegenstände, Dekorationsartikel, Bücher oder andere „Schätze“ in Kellern, Abstellräumen oder auf Dachböden – nicht mehr im Gebrauch, aber viel zu schade zum Wegwerfen!

Meistens ist es jedoch der individuelle, nicht der monetäre Wert, der den Besitzer oder die Besitzerin daran hindert, sich dieser Gegenstände skrupellos zu entledigen, immer in der Hoffnung, einen neuen Liebhaber zu finden, der diese speziellen Dinge wertschätzt und weiter nutzt. Oft fristen nur deshalb viele Dinge ein Dasein im Schatten, weil die Besitzer den finanziellen Aufwand für Anzeigen scheuen oder sich keine Chancen auf dem Flohmarkt oder bei Ebay versprechen obgleich - sie an anderen Orten freudige Aufnahme finden würden - und werden so letztendlich zu Abfällen.

Um genau dies zu verhindern und dem gesetzlichen Auftrag zu entsprechen, Abfälle zu vermeiden, installiert die AWA Entsorgung GmbH ab September 2009 den Online - Tausch- und Verschenkemarkt für die Region Aachen und Düren. Einfach und kostenlos ohne kommerzielles Interesse können Angebote oder Gesuche selbst eingetragen und gelöscht werden. Mit der neuen Plattform bietet die AWA Entsorgung GmbH die technisch einfachste Möglichkeit, Abfälle zu vermeiden, die Nutzungsdauer von Gegenständen zu verlängern und damit der Umwelt etwas Gutes zu tun.
Und verhilft gleichzeitig manchen Tauschpartnern, Gebern und Beschenkten zu dem zufriedenen Gefühl, einen guten Handel abgeschlossen, einen „Schatz“ errungen oder auch die Verantwortung für ein wertvolles Stück in gute Hände gegeben zu haben.

Unter der Domain www.tauschen-und-verschenken.de kann jeder der rund 840.000 Einwohner des ZEW – Verbandsgebietes besagte „Schätze“ suchen, verschenken und tauschen. Die AWA Abfallberatung hofft, dass dieses neue Angebot breites Interesse weckt und das Projekt regen Zuspruch findet. Denn eine solche Initiative lebt davon, dass möglichst viele davon Gebrauch machen.

Fragen rund um diesen Marktplatz beantwortet die AWA-Abfallberatung unter der AWA-Fonnummer:
0 180 2/60 70 70 (6 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz).

AWA

Beerdigungen

Karola
Kucknat
Inh. A. Palm

Peterstraße 64
Telefon 3435
und
Telefon 02406/6 24 12

Das nächste Stadtinfo erscheint am 10. November

Apfelsaft aus eigenen Äpfeln:

Die mobile Saftpresse der Biologischen Station im Kreis Aachen macht am 19. Oktober 2009 Halt in Baesweiler
Herbstzeit ist Erntezeit. Was aber tun, wenn die Apfelbäume im eigenen Garten sich immer noch biegen unter ihrer Last, nachdem alle Weckgläser schon mit Apfelmus gefüllt sind, alle Lagerkapazitäten für das Obst ausgeschöpft und Apfelkuchen schon die Gefriertruhe füllen? Wohin mit all dem anderen saftigen Obst?
Kein Problem!
Tragen Sie das Obst zur mobilen Saftpresse der Biologischen Station des Kreises Aachen und lassen Sie daraus gegen einen geringen Unkostenbeitrag Apfel-, Birnen- oder Quittensaft keltern.
Den Saft aus eigenen Äpfeln nehmen Sie mit nach Hause und bereiten daraus Gelee, Wein oder Cidre zu oder trinken ihn einfach pur!
Kommen Sie – jedoch nur nach verbindlicher Voranmeldung und Terminabsprache – und nehmen Sie teil an der Aktion der Biologischen Station in Baesweiler!

Verbindliche Anmeldung unter Tel.: 02402 - 126 17- 0

Standort der Saftpresse: Festplatz Peterstr., Baesweiler Termin: Mo., den 19.10.2009 von 8:30 - 16:00 Uhr.

Veranstaltungen
06.10.2009 - 10.11.2009

vhs Nordkreis Aachen

Wann ?	Was ?	Wo ?
06.10.	Herbstliche Früchtekränze	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001
08.10.	Vortrag: Wie teuer war die Wiedervereinigung wirklich	Baesweiler, VHS, Roskaul 5
09.10.	Kunstgeschichte zur Zeit des Barock	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1
10./11. u. 17./18.10.	Stein-Skulpturen (Bildhauerei-Seminar)	Alsdorf, Burg, Gefängnisvorhof
12.10. bis 16.10.	Tastschreiben am PC für Kids (Herbstferien)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Raum
12.10. bis 16.10.	Intensivkurs Französisch für Anfänger/-innen	Alsdorf, Burg, Burgstr., von Lovenberg-Zimmer
12.10. bis 16.10.	Intensivkurs Spanisch für Anfänger/-innen	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1
19.10. bis 23.10.	Intensivkurs Spanisch für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1
19.10. bis 23.10.	Intensivkurs Italienisch für Anfänger/-innen	Alsdorf, Burg, Burgstr., von Lovenberg-Zimmer
19.-23.10.	Intensivkurs Englisch für Anfänger/-innen	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
19.-23.10.	Intensivkurs Englisch für Teilnehmer/-innen mit mittleren Vorkenntnissen	Würselen, Altes Rathaus, Kaiserstraße 36, Raum 3
19.10. bis 23.10.	Tastschreiben am PC für Kids (Herbstferien	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Raum
24.10. und 25.10.	Wochenendseminar Niederländisch für Fortgeschrittene	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1
26.10.	Claude Monet	Alsdorf, Burg, Burgstr., Kultursaal, 1. Etage
26.10.	Bildungsurlaub: In 40 Stunden fit am PC	Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Raum 1.7, EDV
26.10.	In 6 Wochen fit am PC	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Raum
27.10.	Die kinesiologische Hausapotheke	Alsdorf, Burg, Burgstr., Kultursaal, 1. Etage
29.10.	Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1
29.10., 14./15.11.	Patchwork: Mein Art Quilt	Würselen, Realschule, Tittelsstraße 67, Textilraum
30.10.	Pesaro e Urbino – Diavortrag in leicht verständlichem Italienisch	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1
31.10.	Ayurveda für Frauen	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1
31.10.	Tastschreiben am PC für Kids	Alsdorf-Busch, Eisenbahnstr., VHS, Raum 17/EDV-Raum
31.10.	Studienfahrt nach Leuven/Louvain/Löwen	
02.11.	Lesung: Maren Gottschalk „Die Morgen- röte unserer Freiheit“	Baesweiler, Buchhandlung Wild, Kirchstr. 52
03.11..	Flämische „Kleinmeister“ des 15. Jahrhunderts	Alsdorf, Burg, Burgstr., Kultursaal, 1. Etage
04.11.	Die Dorn-Methode für Rücken und Gelenke	Würselen, Altes Rathaus, Kaiserstr. 36, Raum 4
06.11	Kunstgeschichte zur Zeit des Barock	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1
06. u. 14.11.	Kreativ sein kann jede(r)	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
07.11.	Tabellenkalkulation mit Ecxel 2007 am Wochenende (2 WE: 7./8.11. und 14./15.11.)	Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Raum 1.7, EDV
07. u. 08.11.	Wochenendseminar Spanisch für Anfänger/-innen	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1
07./14.11.	Telephoning and Meetings, E-Mailing	Alsdorf, Burg, Kaminzimmer
07./14.11.	Freie Malerei	Alsdorf, Friedensstr., VHS-

Zu allen Kursen ist eine Anmeldung erforderlich!

Tel. Alsdorf: 02404/9063-0 Tel. Baesweiler: 02401/93002-0

Anmeldung auf unserer Homepage:

www.vhs-nordkreis-aachen.de e-mail: info@vhs-nordkreis-aachen.de

VHS im Herbst

Der Herbst mit seinen verschiedenen Facetten inspiriert auch das VHS-Angebot. Jetzt ist die Zeit gekommen, auf die Gesundheit ein großes Augenmerk zu richten: Ayurveda für Frauen hilft, trotz widriger Umstände gesund und vital zu bleiben. Ein (ent-)spannendes und informatives Seminar erwartet die Teilnehmerinnen. Rücken und Gelenke bedürfen gerade zur kühlen Jahreszeit der Unterstützung. Die Dorn-Methode ist ein sanfter und sicherer Weg, wirbelsäulenbedingte Beschwerden zu behandeln. Durch Selbsthilfeübungen sind gute Erfolge zu erreichen. Beim Vortrag über die „Kinesiologische Hausapotheke“ werden Übungen demonstriert, die den Energiefluss anregen und die innere Balance stabilisieren.

Der längere Aufenthalt in Räumen bietet Zeit für kreatives Arbeiten. „Herbstliche Früchtekränze“ können gebunden, der „Freien Malerei“ kann gefrönt werden. „Kreativ sein kann jede(r)“ nennt sich ein VHS-Kurs, in dem auch schon für Weihnachten besondere Geschenke gefertigt werden können. Die Besonderheit: alle Modelle sind in maximal einer Stunde gefertigt. In den Bereichen Fremdsprachen und EDV gibt es zahlreiche Angebote. Damit sich die „Kids“ in den Herbstferien nicht langweilen, werden für diese Tastschreibenkurse angeboten. Alle Termine können der nebenstehenden Tabelle entnommen werden.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei den Geschäftsstellen der Volkshochschule:

in **Baesweiler**, Roskaul 5,
Tel. 02401/930020,
Fax 02401/9300232
in **Alsdorf**, Burgstraße 17 (Burg),
Tel. 02404/90630,
Fax 02404/906320
in **Herzogenrath**, Erkensstraße 1,
Tel. 02406/666411,
Fax 02406/666419
in **Würselen**, Morlaixplatz 1 (Rathaus), Tel. 02405/4258175,
Fax 02405/4258178
Anmeldungen per Fax oder E-Mail und natürlich über die Homepage der VHS (www.vhs-nordkreis-aachen.de), wo Sie sich auch einen Überblick über das gesamte Programmangebot verschaffen können. Die Geschäftsstelle in Baesweiler ist montags, dienstags und freitags von 9.00 - 12.00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

ctw Burg Setterich
WOHN- & PFLEGEHEIM MARIA HILF BAESWEILER

Lebensfreude kennt kein Alter.

Kartoffelfest mit Reibekuchen und Musik
am 06. 10. 2009 von 15.30 - 18.00 Uhr

Kakao und Glühwein zum Ausklang des Sankt-Martins-Zuges
des Kindergartens am 09. 11. 2009

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich bietet Ihnen folgende Wohnformen:

• Vollstationär
• Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Zur Verfügung stehen Ihnen Einzelzimmer, Doppelzimmer und Eheleuteappartements. Das hauseigene Restaurant „Burgstübchen“ verpflegt Sie an 365 Tagen im Jahr. Wir beliefern Sie im Stadtgebiet Baesweiler auch gerne über unseren Mobilen Mittagstisch.

Für Besichtigungen und Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns an.

Maria Hilf Burg Setterich GmbH
An der Burg 1 · 52499 Baesweiler · Tel. 02401 600-1
Fax 02401 600-233 · E-Mail: info@burgsetterich.de

Grün Haustechnik GmbH

Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen
KUNDENDIENST

Breite Straße 3
52499 Baesweiler
Tel. 02401/7390 - Fax 939208

Sommerfest im Familienzentrum Sonnenschein

Am vorletzten Augustwochenende feierte das „Familienzentrum Sonnenschein Im Kirchwinkel“ ein Familienfest. Bei strahlendem Sommerwetter trafen sich Jung und Alt bei Kaffee und Kuchen auf der Wiese des Familienzentrums. Viele Familien und Nachbarn – unter ihnen zahlreiche Senioren des „betreuten Wohnens“ in der Mariastraße – folgten dem Bühnenprogramm der Kinder zum Thema: Auf der Sommerwiese ist viel los. Das Fest stand unter dem Schwerpunkt Bienen. Die Kinder führten einen Bienentanz auf, als Bastelangebot konnten Kerzen aus Bienenwaben gestaltet werden. In der Naturecke konnten alle das Bienenleben erforschen und die Kinder konnten sich als Imker verkleiden. Der Elternrat bot ausgefallene Wettspiele für alle Kinder an. Besonderen Spaß hatten die Kinder an der „Erbsenklopfmaschine“.

Beim Gewinnspiel mussten die Besucher schätzen wieviel Gramm Honig in einer Flasche war.

Die Baesweiler Friedensschule in Bewegung

Die Begeisterung während der Projektwoche „Schule in Bewegung“ war groß bei Kindern und Eltern der Friedensschule. Nach zwei Unterrichtstunden ging es täglich in die verschiedensten Sportgruppen. Beim Schwimmen erreichten manche stolz ein heißersehntes Abzeichen, beim Tischtennis, Handball oder Volleyball wurden die Schüler von Trainern Baesweiler Vereine ans Ballspiel herangeführt. Kleine Talente zeichneten sich beim Tischtennis, Basketball und Minigolf ab. Die Fußball-, Tennis- und Balanciergruppe konnte alle Aktionen bei gutem Wetter durchführen. Auf der Insel der Entspannung, beim Joga und Schattenboxen lernten die Kleinen neue Kraft zu sammeln. Weitere Angebote waren gesunde Ernährung, Ausflüge, Badminton, Tae Kwon Do, Joggen und eine Inlinergruppe. Tüchtig trainiert hat auch die Tanzgruppe, die am Lach-Möwen-Löwen-Tag ihre Einstudierung als Augen- und Ohrenschmaus auf der Bühne präsentiert. Die Aktivitäten der über 20 Gruppen wurden von einer Dokumentationsgruppe begleitet. Die rasenden Reporter suchten täglich Gruppen auf, interviewten und fotografierten. Sie präsentierten nicht nur auf originell gestalteten Plakaten die verschiedenen Sportgruppen, auch auf unserer Internetseite:
http://projektwoche.friedensschule.de sind ihre täglichen Fotoreportagen nachzulesen und zu sehen. Dies alles war nur möglich unter Mitwirkung vieler Eltern, Ehrenamtler und Vereine. Ein großer Dank gilt auch den Lehrern des Vorbereitungsteams, die schon Wochen vorher mit der Planung und Organisation beschäftigt waren.

Tag des Offenen Denkmals zur Römerstraße „Via Belgica“

In Zusammenarbeit mit den Geschichtsvereinen Setterich und Baesweiler hat sich die Untere Denkmalbehörde der Stadt Baesweiler auf Anregung des Rheinischen Amtes für Bodendenkmalpflege und in überregionalem Konsens mit anderen Kommunen entschlossen, allen Interessierten am diesjährigen Tag des Offenen Denkmals die erst kürzlich unter Denkmalschutz gestellte Römerstraße „Via Belgica“ näher zu bringen.In römischer Zeit waren der Rhein und die Atlantikküste durch die das Baesweiler Stadtgebiet durchquerende Straße, die vermutlich bereits zur Zeit des Kaisers Augustus errichtet wurde, verbunden. Kennzeichnendes Merkmal dieser ca. 25 m breiten Fernstraße ist die einheitliche Bauweise in meist gradlinigen Abschnitten. Sie wurde ca. 4 Jahrhunderte als wichtige Verkehrsader - auch im Zuge von Eroberungen – genutzt.

Die Besucher zeigten erstaunlich großes Interesse an “ihrer” römischen Vergangenheit und stöberten in den zahlreichen Fundstücken, die insbesondere Herr Plum, Mitglied beider Geschichtsvereine, anschaulich zu erläutern wusste. Alle aus Baesweiler und der näheren Umgebung stammenden Fundstücke erzählen eine Geschichte. Kenntnisreich wurden die Besucher mit Berichten über Fundorte, Materialien, Kartenmaterial und Erzählungen zur örtlich vorherrschenden römischen Lebensweise gefesselt. Für Kinder lagen Malplakate zum Thema bereit. Dass sich die Römer jenseits ihrer Eroberungen durchaus auch den „Genüssen” verschrieben hatten, konnten die Besucher anhand einer Präsentation zu den Ess-, Trink- und Wohngewohnheiten der Römer verfolgen, die durch liebevoll erstellte Rezeptkarten unterschiedlicher römischer Gerichte (Renner waren die Käsecreme und der Apfelkuchen) ergänzt wurden und zur Mitnahme für alle Besucher bereit lagen. Man ahnt schon, dass Alexander Plum auch zur Herstellung des Moretum (Käsecreme) wieder ein passendes Fundstück und eine spannende Geschichte dabei hatte.

Wer sich sportlich genug fühlte, konnte am gerade erst eingeweihten Aussichtspunkt zur „Via belgica“ die leider an diesem Tag nicht ganz so gute Sicht genießen. Von dort konnte man auch einen Blick auf ein Teilstück der Römerstraße erhaschen, welches anlässlich des Denkmaltages sowohl in Baesweiler als auch in Setterich mit Flatterband und Luftballons markiert wurde.

Alles in allem hatten sowohl die Besucher als auch alle Mitwirkenden der Stadtverwaltung und der Geschichtsvereine Setterich und Baesweiler, denen an dieser Stelle für ihre Unterstützung noch mal ein besonderer Dank gelten soll, große Freude an der Veranstaltung und freuen sich schon auf weitere zukünftige gemeinsame Aktivitäten.

ANWALTSSOZIETÄT GOEBLE & HANEL

Tätigkeitsschwerpunkte:
– Familien- und Erbrecht
– Mietrecht
– Vertragsrecht

– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht
– privates Baurecht

Gabriele Goeble
Rechtsanwältin
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Familien- und Erbrecht im DAV

Heinz Hanel
Rechtsanwalt

Kirchstraße 40 a
52499 Baesweiler
Telefon 0 24 01 / 60 86 80-0
Telefax 0 24 01 / 60 86 80-20

25 Jahre Mahnkapelle in Setterich
– Gedenkfeier am 11. Oktober 2009

Am 11. Oktober 2009 gedenken wir der Errichtung und Einweihung der Mahnkapelle vor 25 Jahren.
Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich, die sich als Eigentümer seit der Errichtung der Kapelle um deren Erhaltung und Renovierung sowie Schließdienst, Blumen- und Kerzenschmuck kümmert, lädt herzlich zur Gedenkfeier ein. **Beginn ist um 9.30 Uhr** mit einer Kranzniederlegung an der Mahnkapelle. Nach der heiligen Messe um 10.00 Uhr ist ein Empfang im Pfarrsaal mit der Eröffnung einer Bildausstellung über die Mahnkapelle und einem sich anschließenden Frühschoppen.
Die Einnahmen sind für die Erhaltung und Renovierung der Mahnkapelle bestimmt. Leider wurde die Kapelle bereits mehrfach von unbekannten Tätern erheblich beschädigt. In jüngster Vergangenheit wurden zum Beispiel mehrfach einige Quadratmeter der Kupferdacheindeckung gestohlen. Weil derartige Schäden zurzeit leider nicht versicherbar sind, ist die Schützenbruderschaft für jede Spende auf eines unserer Konten bei der Sparkasse Aachen,
BLZ: 39050000, Kto. 47231543,
oder bei der VR-Bank,
BLZ: 39162980, Kto. 5201659010,
dankbar.

Das Kuratiorium Mahnkapelle:
v. l. Josef Froesch, Manfred Timmermanns, Heinz-Josef Keutmann, Wolfgang Faßbinder, Karin Thelen, Ralf Jansen, Rainer Plum, Theo Thelen.

„Rheinische Nacht“ der K.G. Narrenzunft

Am **24.10.2009** ist es wieder soweit. Die K.G. Narrenzunft 1972 Baesweiler e.V. startet in die Session 2009/2010. In der Turnhalle des Gymnasiums Baesweiler begeht die K.G. **ab 19.00 Uhr** mit einem karnevalistischen Feuerwerk den Auftakt.
In die Bütt steigt zunächst Guido Cantz. Der mehrfach mit dem Närrischen Oscar ausgezeichnete Star aus dem Kölner Karneval wird die Sporthalle zum Kochen bringen.
Getreu dem Motto: „Ist Renovierung dir zu teuer – ruf Kresse an, der legt ein Feuer“ wird Feuerwehrmann Kresse, alias Klaus Bömeke, wie eine Bombe einschlagen.
Natürlich wird auch die musikalische Unterhaltung im Laufe des gesamten Abends nicht zu kurz kommen. Die bekannte Gruppe „Hätzblatt“ mit ihrem Hit „Männer lügen nicht“ sind ebenso mit von der Partie wie „Die Rabaue“ aus Köln. Ein Großteil des rheinischen Liedgutes wird also in Baesweiler zu hören sein. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.
Die Eintrittskarten sind zum Preis von 19,00 Euro an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:
Gaststätte Heidi und Peter Fischer, Reyplatz; Reisebüro Keufen, Kirchstraße; Sonnenstudio „Sunflower“, Aachener Straße sowie unter Tel. 02401/2960 und im Internet unter: www.narrenzunft-baesweiler.de

1. Baesweiler Euregio-Cup der K.G. Narrenzunft Baesweiler e.V.

Offenes Qualifikationsturnier für die Landesmeisterschaften des RKK

Am **Sonntag, dem 25.10.2009,** richtet die K.G. Narrenzunft Baesweiler ein offenes Qualifikationsturnier für die Landesmeisterschaften des RKK aus. Unter dem Namen 1. Baesweiler Euregio-Cup startet das Turnier der Narrenzunft in insgesamt 12 Einzeldisziplinen.

Das Turnier findet in der Sporthalle des Gymnasiums Baesweiler statt.
Alle Freunde des karnevalistischen Tanzsportes sind herzlich eingeladen, die Teilnehmer zu unterstützen.

Beginn ist um 10.30 Uhr.
Eintritt ist frei.

Ziemlich nackt im Discotakt

Theateraufführungen des Theatervereins Oidtweiler

Termine:
Samstag, 17.10, im Gymnasium Baesweiler, Otto-Hahn-Straße, Beginn 19 Uhr;
Sonntag, 18.10., ebenfalls im Gymnasium, Beginn auch 19 Uhr; **Samstag**, 24.10., Turnhalle Oidtweiler, Bahnhofstraße, Beginn 19 Uhr. Einlass jeweils 1 Stunde vorher.
Kartenvorverkauf 6 Euro, Abendkasse 8 Euro.

Aus organisatorischen Gründen werden keine Karten mehr an der Abendkasse zurück gelegt.

Vorverkaufsstellen:
Gaststätte Werden Setterich,
Sparkasse Setterich,
Ringfoto Lammertz, Baustoffe Boendgen, Deko Floristik Moll sowie bei den bekannten Mitgliedern.

Verabschiedung/Dienstjubiläum

Herr Herbert Jansen ist mit Ablauf des 31.07.2009 und Herr Anton Prepols mit Ablauf des 31.08.2009 aus dem Beschäftigungsverhältnis mit der Stadt Baesweiler ausgeschieden.
Die städtische Mitarbeiterin Frau Ulrike Reuschen konnte am 18.07.2009 auf eine 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Herr Jansen begann nach seiner Ausbildung und langjähriger Berufserfahrung am 05.08.1974 seine Anstellung als KFZ-Mechaniker beim Baubetriebshof der Stadt Baesweiler. Er war bis zu seinem Ausscheiden in dieser Funktion tätig.

Herr Prepols begann am 16.03.1992 ebenfalls seine Tätigkeit beim Baubetriebshof. Er war dort bis zu seinem Ausscheiden im Grünflächenbereich tätig.

Für Herrn Jansen und Herrn Prepols begann am 01.08. bzw. am 01.09.2009 der wohlverdiente Ruhestand.

Frau Reuschen begann am 01.08.1983 ihre Ausbildung zur Bürogehilfin bei der Stadt Baesweiler. Nach bestandener Abschlussprüfung im Jahre 1985 wurde sie ins Angestelltenverhältnis übernommen. Zunächst war Frau Reuschen als Bürogehilfin für den Baubetriebshof und das Ordnungsamt eingesetzt. Danach war sie Sachbearbeiterin bei der Stadtkasse. Seit dem Jahre 2006 ist sie Schulsekretärin an der Andreasschule.

Bürgermeister Prof. Dr. Willi Linkens sowie I. und Technischer Beigeordneter Peter Strauch dankten Herrn Jansen, Herrn Prepols und der Jubilarin für die stets zuverlässige Aufgabenerfüllung und wünschten ihnen für die Zukunft alles Gute. Für die Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates der Stadt Baesweiler, Herr Pierre Froesch, die besten Wünsche.

Lions Club Baesweiler „gechartert“

District Gouverneu Heinrich Alles (links) gratuliert dem Präsidenten Klaus Frenken.

Nach der Gründung im März 2009 wurde der Lions Club Baesweiler am Sonntag, 13.09.09, in die große, internationale Familie der Lions aufgenommen. Dieser Tag wurde mit Unterstützung der Big Band Baesweiler bei einem festlichen Brunch in den Räumen der Burg gefeiert. Unter der Präsidentschaft von Klaus Frenken haben sich die Mitglieder bereits einige Ziele gesetzt. Die ersten Aktivitäten werden Baesweiler Kindergärten und Schulen zugute kommen. Dabei sollen Programme unterstützt werden, die die Lebenskompetenzen der Kinder stärken. In deren Fokus stehen Gesundheitsförderung sowie Gewalt- und Suchtprävention.

Der BTC startet in die Oberliga

Noch vor dem offiziellen Ende der Sommersaison kann der BTC zwei Aufstiegsmannschaften im Jugendbereich verkünden. Die Freude bei der Aufstiegsfeier der **1. Mädchen- und Knabenmannschaft** war dementsprechend groß und zahlreiche Gratulanten waren erschienen, um sich mit den Mannschaften zu freuen. **Die 1. Mädchenmannschaft** schaffte den Sprung in die 1. Verbandsliga mit einem sensationellen Ergebnis von Zehn zu Null Punkten. Während der Saison gaben die Mädchen insgesamt nur 4 Matchpunkte ab. Der Aufstieg ist für **Mara Eichhorn, Tamara Glasen, Julia Linden und Anna Pfeifferling** somit die logische Konsequenz ihrer konstanten Saisonleistung. Die **1. Knabenmannschaft** feiert ebenfalls einen Aufstieg, dieser ist allerdings einmalig in der bisherigen Vereinsgeschichte. Noch nie hat eine Jugendmannschaft des BTC den Aufstieg in die Oberliga perfekt machen können. Mit Sieben zu Eins Punkten sicherten sich **Timo Schmitz, Benjamin Benning, Julian Maus und Marvin Reuters** den Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse. “Die Kinder haben sich diesen Aufstieg wirklich hart erarbeitet. Wir sind stolz auf ihre Leistung und auf den Einsatz, den sie zu bringen bereit sind. Ihr Erfolg ist auch ein Erfolg des Vereins und das wollen wir hier und heute zum Ausdruck bringen “, so Nikola Jelic, Vereinstrainer des BTC.

Kompetenz und faire Preise
lemco keramik
NEU! Eine der größten Fliesenausstellungen im Kreis Aachen.
● Riemchen ● Klinker ● Naturstein für Garten und Terrasse.
Neue große Pflasterstein- und Terrassenplatten-Ausstellung
Kloshaus 17 (an B 57) · 52499 Baesweiler
Fon (0 24 01) 80 94 0 · Fax (0 24 01) 80 94 94
E-Mail: info@lemcokeramik.de

pfeifer
GAS–SANITÄR–HEIZUNGSBAU
Ausführung von:
• Neubauten • Reparaturen und Wartungen
• Altbausanierungen • Gas- und Ölfeuerungswartungsdienst
Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.
Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 0 24 01 / 91 90 - 0 • Fax: 91 90 22

*Seit über 25 Jahren **die** Adresse in Baesweiler*
Gaststätte
Heidi und Peter Fischer
nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Wir empfehlen uns ! ! !
● **Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern**
● **Gesellschaftsraum bis 60 Personen**
DOM-BRAUEREI GmbH

Die Namen und Adressen der Altersjubilare sowie der Ehejubilare werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Eheschließungen im August und September

Sylvia Niessen und Norbert Erkens, Anne-Frank-Ring 42, Baesweiler
am 07.08. 2009

Jennifer Mattheis und Tobias Theil, Schnitzelgasse 86, Baesweiler
am 07.08.2009

Jessica Maria Clementine Agnes Seeber, an der Elsmaar 10, 41812 Erkelenz und Sebastian Uwe Simann, Karl-Theodor-Straße 6, Baesweiler
am 21.08.2009

Claudia Berger und Björn Fabian Patrick Mohn, Hofstraße 12, Baesweiler
am 22.08.2009

Adriane Maria Hucz und Stefan Gödderz, Im Kirchwinkel 147, Baesweiler
am 25. 08.2009

Stefanie Roßkamp geb. Gruber und Daniel Deutscher, Kapellenstraße 111, Baesweiler
am 28.08.2009

Marina Heidi Müller geb. Handschuch und Günter Rudi Sander, Kirchgang 4, Baesweiler
am 04.09.2009

Petra Kirschbaum und Horst Peter Basters, Ringstraße 15, Baesweiler
am 05.09.2009

delta lloyd

Mehr vermögen mit Delta Lloyd

Unser Finanzdienstleistungskonzern bietet kompetente Beratung in allen Finanzfragen aus einer Hand.
Profitieren Sie von einem breiten Spektrum an mehrfach ausgezeichneten Produkten rund um die Themen Vorsorge, Vermögen und Finanzierung. Ganz gleich, ob Sie sich gegen Berufsunfähigkeit absichern, für den Ruhestand vorsorgen oder die eigenen vier Wände finanzieren möchten - wir sind für Sie da.

Ich bin Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Generalagentur Harald Wolff, Maarstraße 10a, 52499 Baesweiler
Tel.: 02401 - 60 787 50, Mobil: 0151 - 51 60 70 50, E-Mail: harald.wolff@deltalloyd.de

Wolff & Mahler GbR
HARALD WOLFF
IMMOBILIENMANAGEMENT
VERKAUF - VERMIETUNG - HAUSVERWALTUNG
info@wolffimmobilienmanagement.de - www.wolffimmobilienmanagement.de

Majestäten zu Besuch im Rathaus Baesweiler

Foto: Willi Derichs

Am 20. August 2009 begrüßte Bürgermeister Dr. Willi Linkens die Majestäten der Junggesellenvereine und der Schützenbruderschaften im Rathaus Baesweiler.

Im Namen aller Baesweiler Bürgerinnen und Bürger sowie im Namen des Rates und der Verwaltung sprach der Bürgermeister den Majestäten, aber auch den 1. bzw. 2. Brudermeistern sowie den 1. bzw. 2. Vorsitzenden der Junggesellenvereine seinen Dank und seine besondere Anerkennung für ihr ehrenamtliches Engagement und ihre Verdienste um die Förderung und Erhaltung von Tradition und Brauchtum in Baesweiler aus.

• Tapezierarbeiten
• Fassadenanstrich
• Bodenbeläge
• Individuelle Raumgestaltung
• Klassische und moderne Techniken

schenker

hartmut schenker malermeister.

Telefon: 02401- 60 32 98

Römerweg 23 • 52499 Baesweiler • Mobil: 0171-3 59 28 29
• Fax: 02401-60 32 99 • e-mail: hgj.schenker@t-online.de

Mohren-Apotheke

B. Mohr • A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95 - Fax 0 24 01 / 81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben!

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler, Der Bürgermeister
Postfach 1180, 52490 Baesweiler, Telefon: 02401/8000
e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **10.11.2009**

Redaktion: Stadt Baesweiler, Telefon: 02401/800-207
e-mail: angelika.breuer@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge: **23.10.2009**

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Telefon: 02401/3432
e-mail: palm@baesweiler.de

Redaktionsschluss Werbeanzeigen: **31.10.2009**

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr
Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Papier chlorfrei gebleicht

enwor
energie & wasser vor ort

Wir liefern Erdgas.

Jetzt bis zu **30%** günstiger!

Hotline: 0800 50 70 900 | kundenservice@enwor-vorort.de

enwor – energie & wasser vor ort GmbH
Kaiserstraße 86 | 52134 Herzogenrath | www.enwor-vorort.de

www.buerofg.de